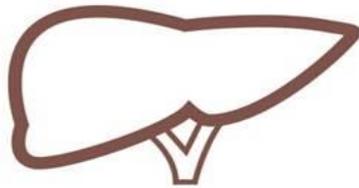


# Lebertransplantation & Leberlebendspende 2018

## **Ergänzungsbericht zum Tätigkeitsbericht 2018**

**über die Ergebnisse der externen  
vergleichenden Qualitätssicherung  
nach § 11 Abs. 5 TPG**

**veröffentlicht durch die Deutsche  
Stiftung Organtransplantation**



<b>1. Ergebnisse der Lebertransplantation</b>	
<b>1.1 Sterblichkeit im Krankenhaus</b>	
Tabelle .....	6
Grafik bundesweites Ergebnis .....	7
<b>1.2 Tod durch operative Komplikationen</b>	
Tabelle .....	8
Grafik bundesweites Ergebnis .....	10
<b>1.3 Postoperative Verweildauer</b>	
Tabelle .....	11
Grafik bundesweites Ergebnis .....	12
<b>1.4 1-Jahres-Überleben bei bekanntem Status</b>	
Tabelle .....	13
Grafik bundesweites Ergebnis .....	14
<b>1.5 1-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst-Case-Analyse)</b>	
Tabelle .....	15
Grafik bundesweites Ergebnis .....	16
<b>1.6 2-Jahres-Überleben bei bekanntem Status</b>	
Tabelle .....	17
Grafik bundesweites Ergebnis .....	18
<b>1.7 2-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst-Case-Analyse)</b>	
Tabelle .....	19
Grafik bundesweites Ergebnis .....	20
<b>1.8 3-Jahres-Überleben bei bekanntem Status</b>	
Tabelle .....	21
Grafik bundesweites Ergebnis .....	22
<b>1.9 3-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst-Case-Analyse)</b>	
Tabelle .....	23
Grafik bundesweites Ergebnis .....	24
<b>1.10 Übersicht Qualitätsindikatoren Lebertransplantation: Qualitative Bewertung .....</b>	<b>25</b>
<b>1.11 Überlebenskurve bundesweites Ergebnis .....</b>	<b>26</b>

## **2. Ergebnisse der Nachbetreuung von Lebendspendern**

<b>2.1 Sterblichkeit im Krankenhaus</b>	
Tabelle .....	28
Grafik bundesweites Ergebnis .....	29
<b>2.2 Lebertransplantation beim Spender erforderlich</b>	
Tabelle .....	30
Grafik bundesweites Ergebnis .....	31
<b>2.3 Eingriffsspezifische oder allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen</b>	
Tabelle .....	32
Grafik bundesweites Ergebnis .....	33
<b>2.4 Tod des Spenders innerhalb des 1. Jahres nach Leberlebenspende bei bekanntem Status</b>	
Tabelle .....	34
Grafik bundesweites Ergebnis .....	35
<b>2.5 Tod oder unbekannter Überlebensstatus des Spenders innerhalb des 1. Jahres nach Leberlebenspende</b>	
Tabelle .....	36
Grafik bundesweites Ergebnis .....	37
<b>2.6 Lebertransplantation beim Spender innerhalb des 1 Jahres erforderlich</b>	
Tabelle .....	38
Grafik bundesweites Ergebnis .....	39
<b>2.7 Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders (1 Jahr nach Leberlebenspende)</b>	
Tabelle .....	40
Grafik bundesweites Ergebnis .....	41
<b>2.8 Tod des Spenders innerhalb von 2 Jahren nach Leberlebenspende bei bekanntem Status</b>	
Tabelle .....	42
Grafik bundesweites Ergebnis .....	43
<b>2.9 Tod oder unbekannter Überlebensstatus des Spenders innerhalb von 2 Jahren nach Leberlebenspende</b>	
Tabelle .....	44
Grafik bundesweites Ergebnis .....	45
<b>2.10 Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 2 Jahren erforderlich</b>	
Tabelle .....	46
Grafik bundesweites Ergebnis .....	47
<b>2.11 Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders (2 Jahre nach Leberlebenspende)</b>	
Tabelle .....	48
Grafik bundesweites Ergebnis .....	49
<b>2.12 Tod des Spenders innerhalb von 3 Jahren nach Leberlebenspende bei bekanntem Status</b>	
Tabelle .....	50
Grafik bundesweites Ergebnis .....	51
<b>2.13 Tod oder unbekannter Überlebensstatus des Spenders innerhalb von 3 Jahren nach Leberlebenspende</b>	
Tabelle .....	52
Grafik bundesweites Ergebnis .....	53
<b>2.14 Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 3 Jahren erforderlich</b>	
Tabelle .....	54
Grafik bundesweites Ergebnis .....	55
<b>2.15 Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders (3 Jahre nach Leberlebenspende)</b>	
Tabelle .....	56
Grafik bundesweites Ergebnis .....	57
<b>2.16 Übersicht Qualitätsindikatoren Lebertransplantation: Qualitative Bewertung .....</b>	<b>58</b>

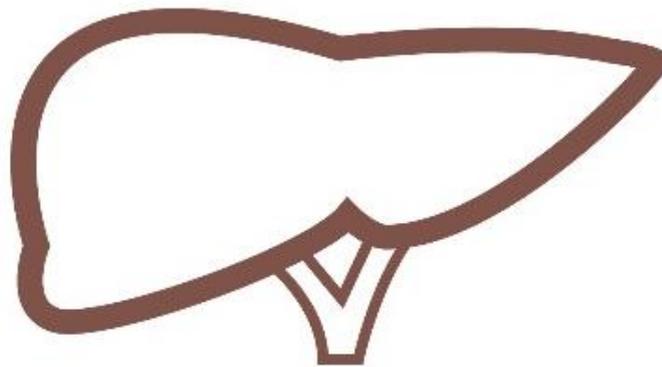
### **3. Dokumentationsrate**

Lebertransplantation .....	59
Leberlebendspende .....	60

### **Anhang**

Glossar .....	61
Erläuterung zur externen vergleichenden Qualitätssicherung .....	63
Erläuterungen zu den Grafiken .....	64
Impressum .....	65

## 1. Ergebnisse der Lebertransplantation



## 1.1 Lebertransplantation: Sterblichkeit im Krankenhaus

Qualitätsindikator 2096

Transplantation mit Entlassung in 2018

Referenzbereich: ≤ 20,00 %

Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>92 / 823</b>	<b>11,18 %</b>	<b>9,20 % - 13,51 %</b>	<b>→</b>		
Heidelberg	0 / 44	0,00 %	0,00 % - 8,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Köln-Lindenthal	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Mainz	4 / 53	7,55 %	2,97 % - 17,86 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	6 / 72	8,33 %	3,88 % - 17,01 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	6 / 71	8,45 %	3,93 % - 17,24 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
München Gh	5 / 51	9,80 %	4,26 % - 20,98 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	7 / 56	12,50 %	6,19 % - 23,63 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Leipzig	7 / 56	12,50 %	6,19 % - 23,63 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	6 / 45	13,33 %	6,26 % - 26,18 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	5 / 33	15,15 %	6,65 % - 30,92 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	8 / 50	16,00 %	8,34 % - 28,51 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	7 / 42	16,67 %	8,32 % - 30,60 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Würzburg	4 / 21	19,05 %	7,67 % - 40,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	x / 61	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Münster	x / 48	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Homburg/Saar	x / 11	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Rostock	x / 11	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Magdeburg	x / 8	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn	4 / 18	22,22 %	9,00 % - 45,21 %	● →	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ unauffällig. Dem Krankenhaus wurde ein Hinweis zu möglichen Verbesserungspotenzialen gegeben.	
Berlin	10 / 48	20,83 %	11,73 % - 34,26 %	● →	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ auffällig. Mit dem Krankenhaus wurden bereits Maßnahmen zur Verbesserung vereinbart.	
Frankfurt	5 / 13	38,46 %	17,71 % - 64,48 %	● ↓	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ auffällig. Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt.	

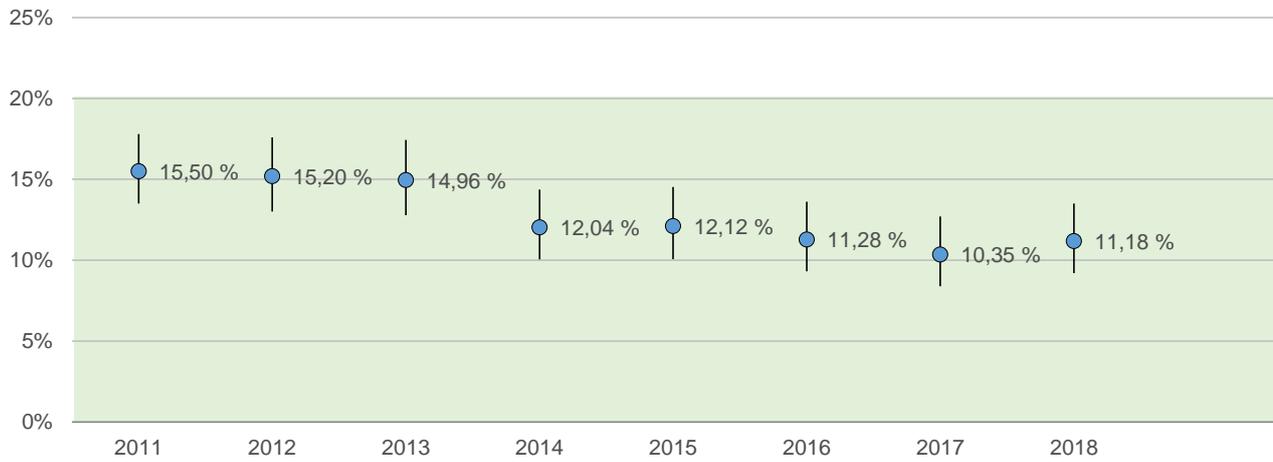
x Die Zahl der Todesfälle liegt zwischen 1 und 3. Aus Datenschutzgründen darf die konkrete Zahl nicht angegeben werden.

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt. Siehe auch Begründung x

## Bundesweites Ergebnis: Sterblichkeit im Krankenhaus

Qualitätsindikator-ID:	2096
Indikator-Bezeichnung:	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthaltes
Grundgesamtheit:	Alle Lebertransplantationen (Berichtsjahr 2018: Entlassung in 2018)
Zähler:	Patienten, die im Krankenhaus verstarben
Referenzbereich (2018):	≤ 20,00 %

**Sterblichkeit im Krankenhaus**  
Lebertransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



## 1.2 Lebertransplantation: Tod durch operative Komplikationen

Qualitätsindikator 2097

Transplantation in 2018

Referenzbereich: ≤ 5,00 %

Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>11 / 823</b>	<b>1,34 %</b>	<b>0,75 % - 2,38 %</b>	<b>→</b>		
Leipzig	0 / 56	0,00 %	0,00 % - 6,42 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Mainz	0 / 53	0,00 %	0,00 % - 6,76 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
München Gh	0 / 51	0,00 %	0,00 % - 7,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	0 / 48	0,00 %	0,00 % - 7,41 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Münster	0 / 48	0,00 %	0,00 % - 7,41 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	0 / 45	0,00 %	0,00 % - 7,87 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Heidelberg	0 / 44	0,00 %	0,00 % - 8,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / 33	0,00 %	0,00 % - 10,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Würzburg	0 / 21	0,00 %	0,00 % - 15,46 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn	0 / 18	0,00 %	0,00 % - 17,59 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Frankfurt	0 / 13	0,00 %	0,00 % - 22,81 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Köln-Lindenthal	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Rostock	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Magdeburg	0 / 8	0,00 %	0,00 % - 32,44 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	x / 72	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	x / 71	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	x / 61	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	x / 56	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	x / 42	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Homburg/Saar	x / 11	*	*	● →	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ unauffällig. Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle.	

x Die Zahl der Todesfälle durch operative Komplikationen liegt zwischen 1 und 3. Aus Datenschutzgründen darf die konkrete Zahl nicht angegeben werden.

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt. Siehe auch Begründung x

## 1.2 Lebertransplantation: Tod durch operative Komplikationen

Qualitätsindikator 2097

Transplantation in 2018

Referenzbereich: ≤ 5,00 %

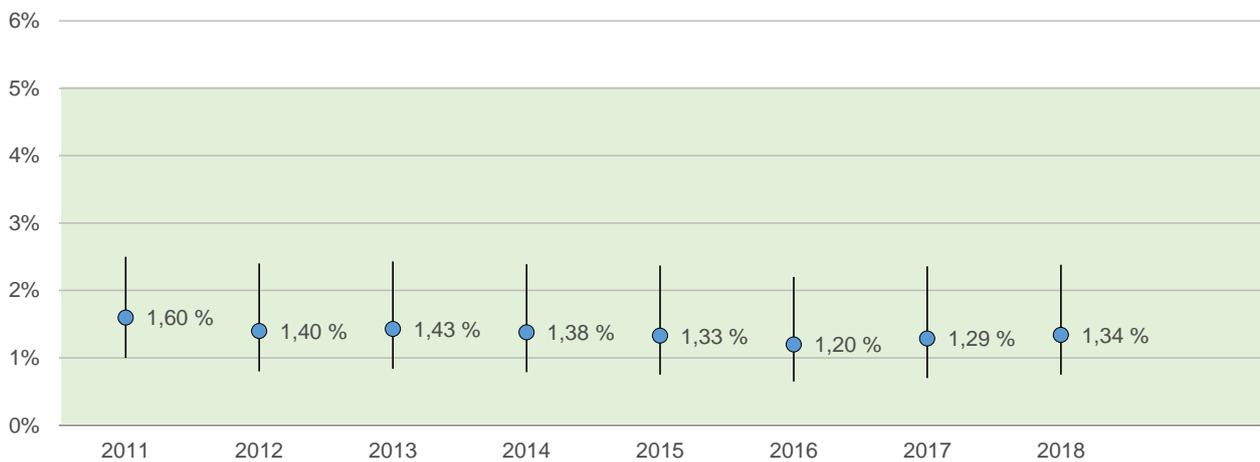
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
Essen	x / 50			○	Strukturierter Dialog noch nicht abgeschlossen.	In keinem Fall lag eine operativ technische Komplikation vor. Die Besonderheiten der Einzelfälle erklären den jeweiligen Verlauf. Alle Fälle wurden in der M+M-Konferenz besprochen. Eine Pat. (6 J.) verstarb während einer Re-LTx an einer fulminanten Lungenembolie. Ein Pat. (2 J.) verstarb am 1. Tag nach Re-LTx trotz normalem prä-op Echo an progredientem Herzversagen. Eine Pat. (55 J.) verstarb an einer PNF. Die Spenderleber (8 J.) war auch extern als "gut" transplantabel eingestuft worden.

x Die Zahl der Todesfälle durch operative Komplikationen liegt zwischen 1 und 3. Aus Datenschutzgründen darf die konkrete Zahl nicht angegeben werden.

## Bundesweites Ergebnis: Tod durch operative Komplikationen

Qualitätsindikator-ID:	2097
Indikator-Bezeichnung:	Sterblichkeit aufgrund von Komplikationen im Zusammenhang mit der Operation innerhalb von 24 Stunden nach der Transplantation (Berichtsjahr 2018: LTX in 2018)
Grundgesamtheit:	Alle Lebertransplantationen
Zähler:	Patienten, die am Tag oder am Folgetag der Transplantation verstarben
Referenzbereich (2018):	≤ 5,00 %

**Tod durch operative Komplikationen**  
Lebertransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



### 1.3 Lebertransplantation: Postoperative Verweildauer (Dauer des Krankenhaushaltes länger als 46 Tage)

Qualitätsindikator 2133

Transplantation mit Entlassung in 2018

Referenzbereich: ≤ 30,00 %

Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>183 / 739</b>	<b>24,76 %</b>	<b>21,79 % - 28,00 %</b>	<b>→</b>		
Essen	4 / 37	10,81 %	4,29 % - 24,71 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	10 / 64	15,63 %	8,71 % - 26,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Heidelberg	7 / 44	15,91 %	7,93 % - 29,37 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Mainz	10 / 53	18,87 %	10,59 % - 31,36 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn	4 / 18	22,22 %	9,00 % - 45,21 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	11 / 49	22,45 %	13,02 % - 35,88 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	10 / 42	23,81 %	13,48 % - 38,53 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Leipzig	14 / 56	25,00 %	15,52 % - 37,69 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
München Gh	13 / 48	27,08 %	16,57 % - 41,00 %	● ↑	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Würzburg	6 / 21	28,57 %	13,81 % - 49,96 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	x / 33	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	x / 30	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Köln-Lindenthal	x / 8	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Homburg/Saar	6 / 11	54,55 %	28,01 % - 78,73 %	● →	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ unauffällig. Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle.	
Aachen	13 / 42	30,95 %	19,07 % - 46,03 %	● ↓	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ auffällig. Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt.	
Münster	16 / 48	33,33 %	21,68 % - 47,46 %	● ↓	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ auffällig. Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt.	Die Auffälligkeit erklärt sich durch besondere Einzelfälle.
Berlin	16 / 45	35,56 %	23,22 % - 50,16 %	● →	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ auffällig. Mit dem Krankenhaus wurden bereits Maßnahmen zur Verbesserung vereinbart.	
Jena	20 / 56	35,71 %	24,46 % - 48,81 %	● ↓	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ auffällig. Hinweise auf Struktur- oder Prozessmängel.	
Frankfurt	6 / 13	46,15 %	23,21 % - 70,86 %	● →	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ auffällig. Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt.	
Rostock				○	Strukturierter Dialog noch nicht abgeschlossen.	
Magdeburg				○	Strukturierter Dialog noch nicht abgeschlossen.	

x Die Zahl der Patienten ≥ 7 Jahre, die länger als 46 Tage nach der OP im Krankenhaus waren, liegt zwischen 1 und 3. Aus Datenschutzgründen darf die konkrete Zahl nicht angegeben werden.

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt. Siehe auch Begründung x

## Bundesweites Ergebnis: postoperative Verweildauer

Qualitätsindikator-ID:	2133
Indikator-Bezeichnung:	Dauer des Krankenhausaufenthaltes nach Operation
Grundgesamtheit:	Alle Patienten mit einem Alter ab 7 Jahre mit einer ersten Lebertransplantation während eines Krankenhausaufenthaltes, die im Berichtsjahr entlassen wurden (Berichtsjahr 2018 mit Entlassung in 2018)
Zähler:	Patienten mit einer postoperativen Verweildauer oberhalb des 75. Perzentils (46 Tage)
Referenzbereich (2018):	≤ 30,00 %

**Postoperative Verweildauer (länger als 46 Tage)**  
Lebertransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



## 1.4 Lebertransplantation: 1-Jahres-Überleben bei bekanntem Status

Qualitätsindikator 12349

Transplantation in 2017

Referenzbereich:  $\geq 70,00\%$

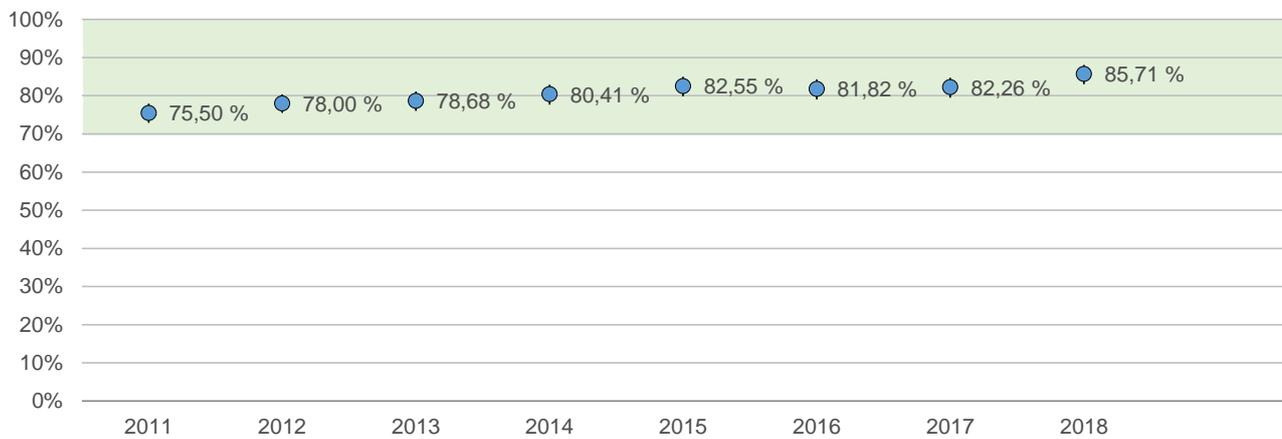
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>624 / 728</b>	<b>85,71 %</b>	<b>82,98 % - 88,07%</b>	<b>➔</b>		
Würzburg	16 / 16	100,00 %	80,64 % - 100,00 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Köln-Lindenthal	9 / 9	100,00 %	70,09 % - 100,00 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Magdeburg	6 / 6	100,00 %	60,97 % - 100,00 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Mainz	42 / 44	95,45 %	84,87 % - 98,74 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Heidelberg	35 / 37	94,59 %	82,30 % - 98,50 %	● ⬆	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	46 / 50	92,00 %	81,16 % - 96,85 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	32 / 35	91,43 %	77,62 % - 97,04 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	39 / 43	90,70 %	78,40 % - 96,32 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Frankfurt	15 / 17	88,24 %	65,66 % - 96,71 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	52 / 59	88,14 %	77,48 % - 94,13 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	69 / 79	87,34 %	78,24 % - 92,98 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Leipzig	31 / 37	83,78 %	68,86 % - 92,35 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	30 / 36	83,33 %	68,11 % - 92,13 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Münster	28 / 35	80,00 %	64,11 % - 89,96 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn	10 / 13	76,92 %	49,74 % - 91,82 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
München Gh	32 / 42	76,19 %	61,47 % - 86,52 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	39 / 52	75,00 %	61,79 % - 84,77 %	● ⬆	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Homburg/Saar	7 / 10	70,00 %	39,68 % - 89,22 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	*	*	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	25 / 39	64,10 %	48,42 % - 77,26 %	● ⬇	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ auffällig. Hinweise auf Struktur- oder Prozessmängel.	
Rostock				○	Strukturierter Dialog noch nicht abgeschlossen.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: 1-Jahres-Überleben bei bekanntem Status

Qualitätsindikator-ID:	12349
Indikator-Bezeichnung:	Überleben nach 1 Jahr bei vorliegenden Informationen
Grundgesamtheit:	Alle Patienten mit Lebertransplantation ohne Retransplantation im Folgejahr mit bekanntem Follow-up-Status (Berichtsjahr 2017: LTX in 2016)
Zähler:	Patienten, die 1 Jahr nach der Transplantation leben
Referenzbereich (2018):	≥ 70,00 %

**1-Jahres-Überleben bei bekanntem Status**  
Lebertransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



## 1.5 Lebertransplantation: 1-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst-Case-Analyse)

Qualitätsindikator 51596

Transplantation in 2017

Referenzbereich:  $\geq 70,00\%$

Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>624 / 758</b>	<b>82,32 %</b>	<b>79,45 % - 84,87 %</b>	<b>➔</b>		
Würzburg	16 / 16	100,00 %	80,64 % - 100,00 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Köln-Lindenthal	9 / 9	100,00 %	70,09 % - 100,00 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Heidelberg	35 / 37	94,59 %	82,30 % - 98,50 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	46 / 50	92,00 %	81,16 % - 96,85 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	39 / 43	90,70 %	78,40 % - 96,32 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	52 / 59	88,14 %	77,48 % - 94,13 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	69 / 80	86,25 %	77,03 % - 92,15 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Mainz	42 / 49	85,71 %	73,33 % - 92,90 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Magdeburg	6 / 7	85,71 %	48,69 % - 97,43 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	32 / 39	82,05 %	67,33 % - 91,02 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Leipzig	31 / 38	81,58 %	66,58 % - 90,78 %	● ↑	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	30 / 38	78,95 %	63,65 % - 88,93 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Frankfurt	15 / 19	78,95 %	56,67 % - 91,49 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn	10 / 13	76,92 %	49,74 % - 91,82 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
München Gh	32 / 42	76,19 %	61,47 % - 86,52 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	39 / 53	73,58 %	60,42 % - 83,56 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	*	*	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Münster	n.a.	n.a.	n.a.	● ↓	Bewertung nicht möglich wegen fehlerhafter Dokumentation. Der Überlebensstatus der Fälle ist bekannt, es erfolgte aber keine korrekt dokumentierte Übermittlung der Daten an das IQTIG	Nach Prüfung und Korrektur der Daten beträgt die Dokumentationsquote 100%. Die Daten konnten im Verfahrensjahr 2019 vervollständigt werden.
Homburg/Saar	7 / 11	63,64 %	35,38 % - 84,83 %	● ↓	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ auffällig. Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt.	
Rostock	6 / 9	66,67 %	35,42 % - 87,94 %	○	Der Fall wurde bereits in den Vorjahren evaluiert	
Jena	25 / 39	64,10 %	48,42 % - 77,26 %	○	Alle Fälle werden in einem anderen Indikator evaluiert.	

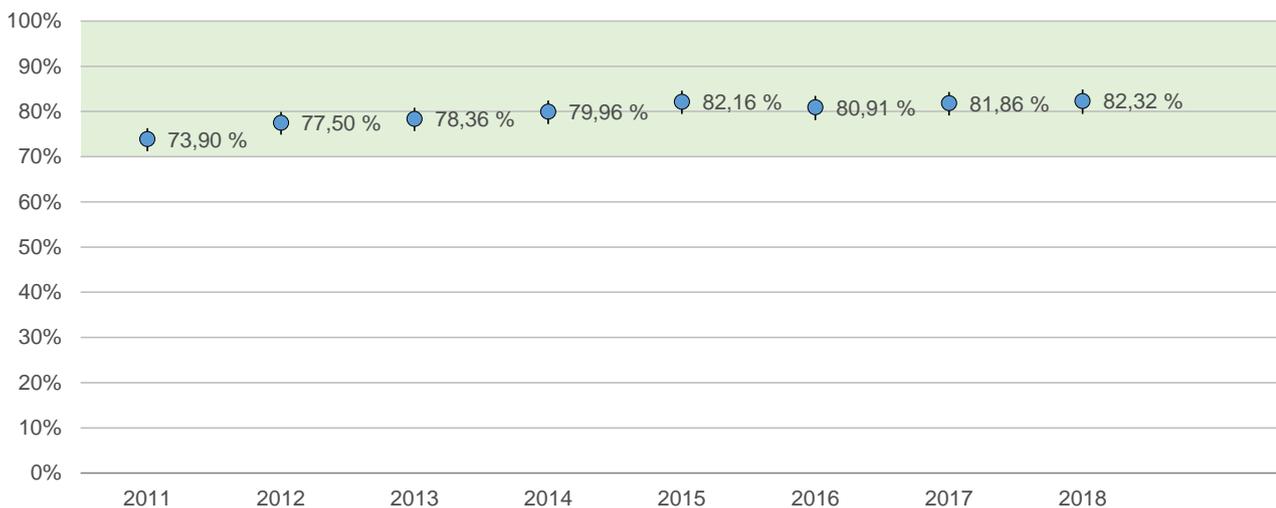
\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

n.a. Aufgrund von Dokumentationsproblemen konnte das tatsächliche Ergebnis nicht ermittelt werden.

## Bundesweites Ergebnis: 1-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst-Case-Analyse)

Qualitätsindikator-ID: 51596  
Qualitätsindikator-Bezeichnung: Überleben nach 1 Jahr (ist nicht bekannt, ob der Empfänger lebt, wird sein Tod angenommen)  
Grundgesamtheit: Alle Patienten mit Lebertransplantation ohne Retransplantation im Folgejahr (Berichtsjahr 2018: LTX in 2017)  
Zähler: Patienten, für die 1 Jahr nach der Transplantation die Information vorliegt, dass sie leben  
Referenzbereich (2018):  $\geq 70,00\%$

### 1-Jahres-Überleben (Worst-Case-Analyse) Lebertransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



## 1.6 Lebertransplantation: 2-Jahres-Überleben bei bekanntem Status

Qualitätsindikator 12365

Transplantation in 2016

Referenzbereich:  $\geq 62,31\%$  (10. Perzentil)

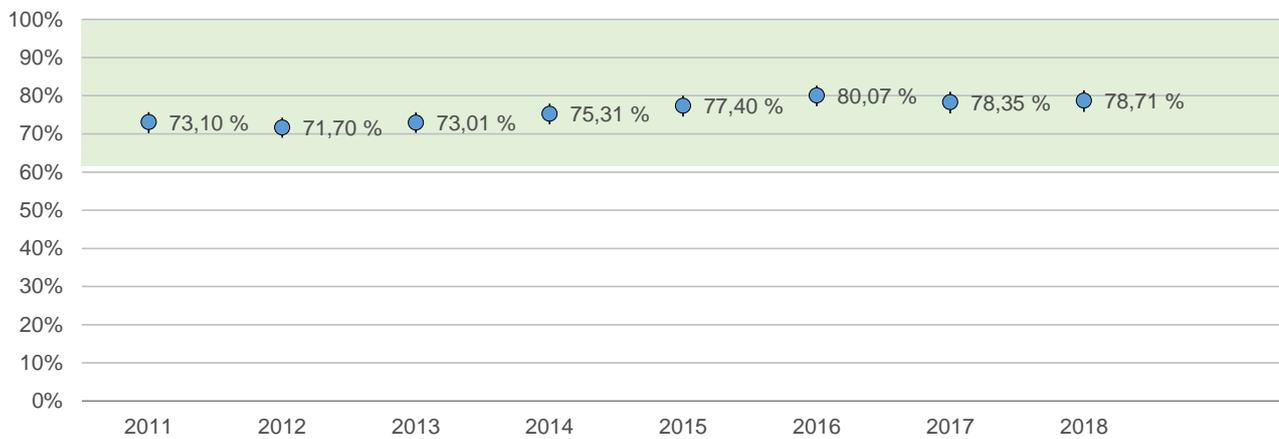
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>636 / 808</b>	<b>78,71 %</b>	<b>75,76 % - 81,40 %</b>	<b>→</b>		
Hamburg	70 / 78	89,74 %	81,05 % - 94,71 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Köln-Lindenthal	8 / 9	88,89 %	56,50 % - 98,01 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	27 / 31	87,10 %	71,15 % - 94,87 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	71 / 82	86,59 %	77,55 % - 92,34 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	97 / 113	85,84 %	78,23 % - 91,09 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Rostock	10 / 12	83,33 %	55,20 % - 95,30 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	36 / 44	81,82 %	68,04 % - 90,49 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	25 / 31	80,65 %	63,72 % - 90,81 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Würzburg	12 / 15	80,00 %	54,81 % - 92,95 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Homburg/Saar	8 / 10	80,00 %	49,02 % - 94,33 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn	11 / 14	78,57 %	52,41 % - 92,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Mainz	32 / 41	78,05 %	63,29 % - 88,00 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	35 / 45	77,78 %	63,73 % - 87,46 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Frankfurt	14 / 18	77,78 %	54,79 % - 91,00 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Leipzig	26 / 35	74,29 %	57,93 % - 85,84 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
München Gh	42 / 57	73,68 %	61,02 % - 83,35 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Münster	17 / 24	70,83 %	50,83 % - 85,09 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	20 / 29	68,97 %	50,77 % - 82,72 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	42 / 65	64,62 %	52,48 % - 75,12 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Heidelberg	30 / 50	60,00 %	46,18 % - 72,39 %	● →	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ unauffällig. Dem Krankenhaus wurde ein fachlicher Hinweis gegeben.	
Magdeburg	*	*	*	○	Die Fälle wurden bereits im Vorjahr evaluiert.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: 2-Jahres-Überleben bei bekanntem Status

Qualitätsindikator-ID:	12365
Indikator-Bezeichnung:	Überleben nach 2 Jahren bei vorliegenden Informationen
Grundgesamtheit:	Alle Patienten mit Lebertransplantation ohne Retransplantation in den 2 Folgejahren mit bekanntem Follow-up-Status (Berichtsjahr 2018: LTX in 2016)
Zähler:	Patienten, die 2 Jahre nach der Transplantation leben
Referenzbereich (2018):	≥ 62,31 % (10. Perzentil)

### 2-Jahres-Überleben bei bekanntem Status Lebertransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



## 1.7 Lebertransplantation: 2-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst-Case-Analyse)

Qualitätsindikator 51599

Transplantation in 2016

Referenzbereich:  $\geq 61,82\%$  (10. Perzentil)

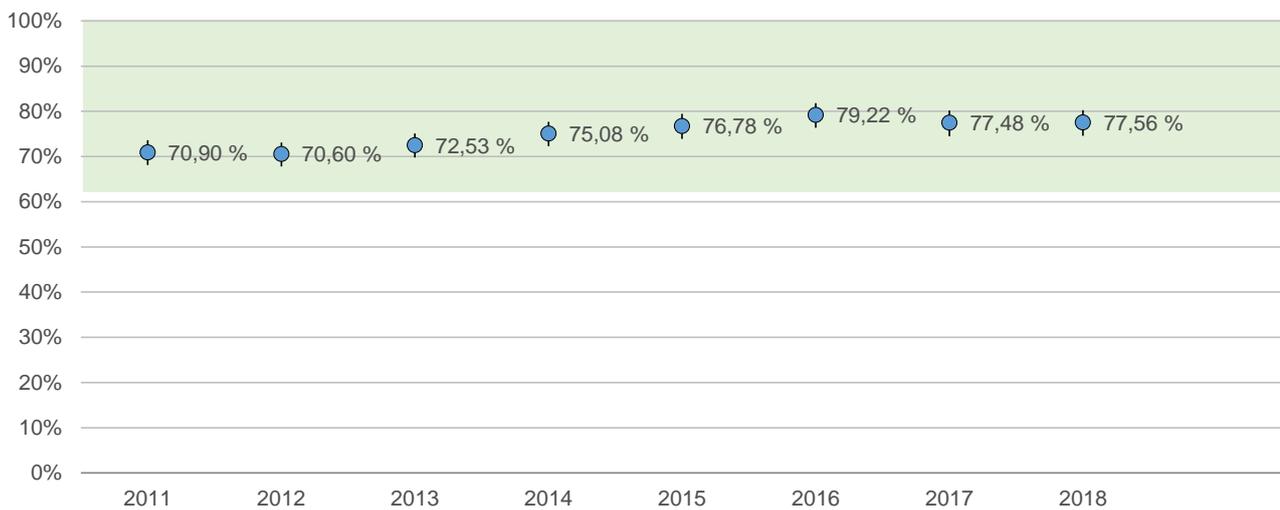
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>636 / 820</b>	<b>77,56 %</b>	<b>74,58 % - 80,28 %</b>	<b>→</b>		
Köln-Lindenthal	8 / 9	88,89 %	56,50 % - 98,01 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	71 / 82	86,59 %	77,55 % - 92,34 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	97 / 113	85,84 %	78,23 % - 91,09 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	70 / 82	85,37 %	76,14 % - 91,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	27 / 32	84,38 %	68,25 % - 93,14 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Rostock	10 / 12	83,33 %	55,20 % - 95,30 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	36 / 44	81,82 %	68,04 % - 90,49 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	25 / 31	80,65 %	63,72 % - 90,81 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Würzburg	12 / 15	80,00 %	54,81 % - 92,95 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Homburg/Saar	8 / 10	80,00 %	49,02 % - 94,33 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn	11 / 14	78,57 %	52,41 % - 92,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	35 / 46	76,09 %	62,06 % - 86,09 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
München Gh	42 / 57	73,68 %	61,02 % - 83,35 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Frankfurt	14 / 19	73,68 %	51,21 % - 88,19 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Mainz	32 / 44	72,73 %	58,15 % - 83,65 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Leipzig	26 / 36	72,22 %	56,01 % - 84,15 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Münster	17 / 24	70,83 %	50,83 % - 85,09 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	20 / 29	68,97 %	50,77 % - 82,72 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	42 / 66	63,64 %	51,58 % - 74,19 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Heidelberg	30 / 50	60,00 %	46,18 % - 72,39 %	○	Alle Fälle wurden in einem anderen Indikator bzw. in den Vorjahren evaluiert.	
Magdeburg	*	*	*	○	Die Fälle wurden bereits im Vorjahr evaluiert.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: 2-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst-Case Analyse)

Qualitätsindikator-ID: 51599  
Qualitätsindikator-Bezeichnung: Überleben nach 2 Jahren (ist nicht bekannt, ob der Empfänger lebt, wird sein Tod angenommen)  
Grundgesamtheit: Alle Patienten mit Lebertransplantation ohne Retransplantation in den 2 Folgejahren (Berichtsjahr 2018: LTX in 2016)  
Zähler: Patienten, für die 2 Jahre nach der Transplantation die Information vorliegt, dass sie leben  
Referenzbereich (2018):  $\geq 61,82\%$  (10. Perzentil)

### 2-Jahres-Überleben (Worst-Case-Analyse) Lebertransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



## 1.8 Lebertransplantation: 3-Jahres-Überleben bei bekanntem Status

Qualitätsindikator 12385

Transplantation in 2015

Referenzbereich:  $\geq 59,50$  % (10. Perzentil)

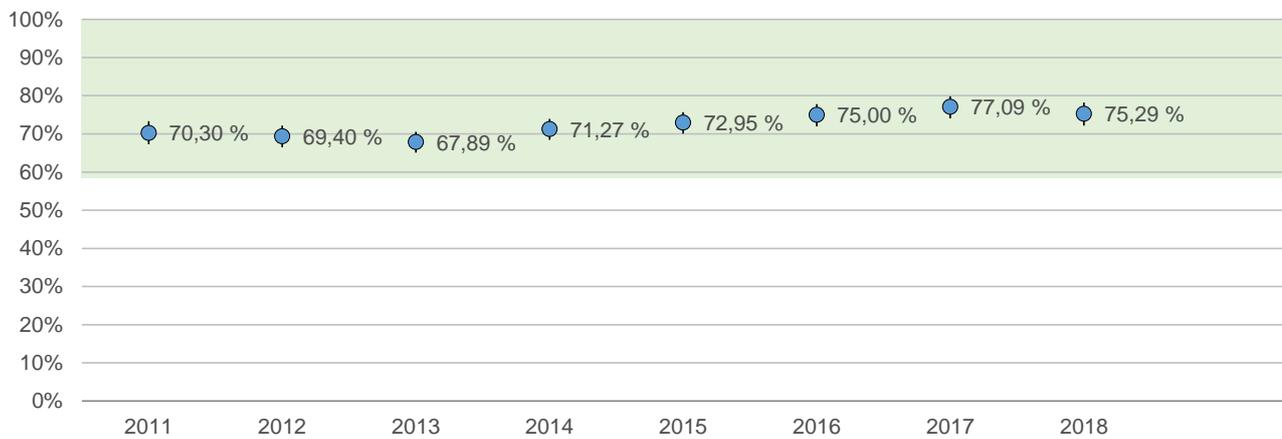
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>585 / 777</b>	<b>75,29 %</b>	<b>72,14 % - 78,19 %</b>	<b>→</b>		
Tübingen	33 / 37	89,19 %	75,29 % - 95,71 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Mainz	23 / 27	85,19 %	67,52 % - 94,08 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	91 / 107	85,05 %	77,08 % - 90,58 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	56 / 67	83,58 %	72,94 % - 90,58 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Magdeburg	10 / 12	83,33 %	55,20 % - 95,30 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	56 / 68	82,35 %	71,64 % - 89,61 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Köln-Lindenthal	4 / 5	80,00 %	37,55 % - 96,38 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	31 / 39	79,49 %	64,47 % - 89,22 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	54 / 68	79,41 %	68,36 % - 87,32 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	22 / 30	73,33 %	55,55 % - 85,82 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Leipzig	20 / 28	71,43 %	52,94 % - 84,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Homburg/Saar	7 / 10	70,00 %	39,68 % - 89,22 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
München Gh	37 / 53	69,81 %	56,46 % - 80,48 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Würzburg	9 / 13	69,23 %	42,37 % - 87,32 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Heidelberg	51 / 80	63,75 %	52,81 % - 73,43 %	● ↑	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	14 / 22	63,64 %	42,95 % - 80,27 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Münster	22 / 35	62,86 %	46,34 % - 76,83 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	20 / 32	62,50 %	45,25 % - 77,07 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Rostock	*	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Frankfurt	9 / 16	56,25 %	33,18 % - 76,90 %	● ↓	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ auffällig. Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt.	
Bonn	11 / 20	55,00 %	34,21 % - 74,18 %	○	Alle Fälle wurden bereits in den Vorjahren evaluiert.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: 3-Jahres-Überleben bei bekanntem Status

Qualitätsindikator-ID:	12385
Indikator-Bezeichnung:	Überleben nach 3 Jahren bei vorliegenden Informationen
Grundgesamtheit:	Alle Patienten mit Lebertransplantation ohne Retransplantation in den 3 Folgejahren mit bekanntem Follow-up-Status (Berichtsjahr 2018: LTX in 2015)
Zähler:	Patienten, die 3 Jahre nach der Transplantation leben
Referenzbereich (2018):	≥ 59,50 % (10. Perzentil)

**3-Jahres-Überleben bei bekanntem Status**  
Lebertransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



## 1.9 Lebertransplantation: 3-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst-Case-Analyse)

Qualitätsindikator 51602

Transplantation in 2015

Referenzbereich:  $\geq 57,62\%$  (10. Perzentil)

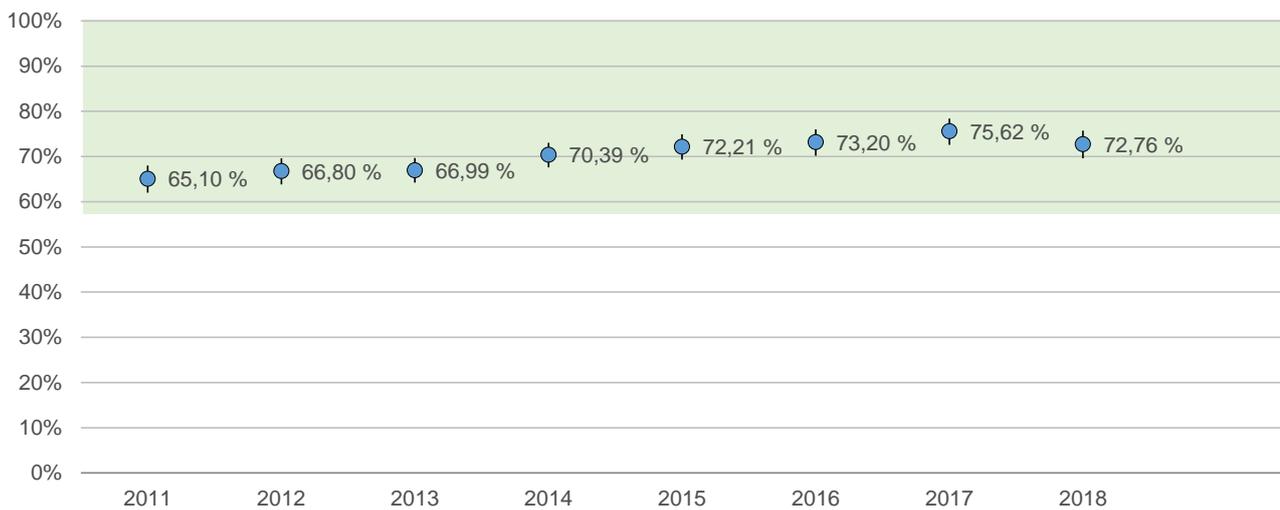
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>585 / 804</b>	<b>72,76 %</b>	<b>69,58 % - 75,72 %</b>	<b>→</b>		
Tübingen	33 / 39	84,62 %	70,27 % - 92,75 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	91 / 109	83,49 %	75,40 % - 89,29 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	56 / 68	82,35 %	71,64 % - 89,61 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	56 / 69	81,16 %	70,39 % - 88,65 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Köln-Lindenthal	4 / 5	80,00 %	37,55 % - 96,38 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	54 / 69	78,26 %	67,18 % - 86,36 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	31 / 40	77,50 %	62,50 % - 87,68 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	22 / 30	73,33 %	55,55 % - 85,82 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Magdeburg	10 / 14	71,43 %	45,35 % - 88,28 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
München Gh	37 / 53	69,81 %	56,46 % - 80,48 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Mainz	23 / 33	69,70 %	52,66 % - 82,62 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Würzburg	9 / 13	69,23 %	42,37 % - 87,32 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Leipzig	20 / 31	64,52 %	46,95 % - 78,88 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Heidelberg	51 / 80	63,75 %	52,81 % - 73,43 %	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	14 / 22	63,64 %	42,95 % - 80,27 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Homburg/Saar	7 / 11	63,64 %	35,38 % - 84,83 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	20 / 32	62,50 %	45,25 % - 77,07 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Münster	22 / 36	61,11 %	44,86 % - 75,22 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Rostock	*	*	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Frankfurt	9 / 18	50,00 %	29,03 % - 70,97 %	● ↓	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ auffällig. Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt.	
Bonn	11 / 21	52,38 %	32,37 % - 71,66 %	○	Alle Fälle wurden bereits in den Vorjahren evaluiert.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: 3-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst-Case Analyse)

Qualitätsindikator-ID:	51602
Qualitätsindikator-Bezeichnung:	Überleben nach 3 Jahren (ist nicht bekannt, ob der Empfänger lebt, wird sein Tod angenommen)
Grundgesamtheit:	Alle Patienten mit Lebertransplantation ohne Retransplantation in den 3 Folgejahren (Berichtsjahr 2018: LTX in 2015)
Zähler:	Patienten, für die 3 Jahre nach der Transplantation die Information vorliegt, dass sie leben
Referenzbereich (2018):	≥ 57,62 % (10. Perzentil)

### 3-Jahres-Überleben (Worst-Case-Analyse) Lebertransplantation - Gesamtergebnis für Deutschland



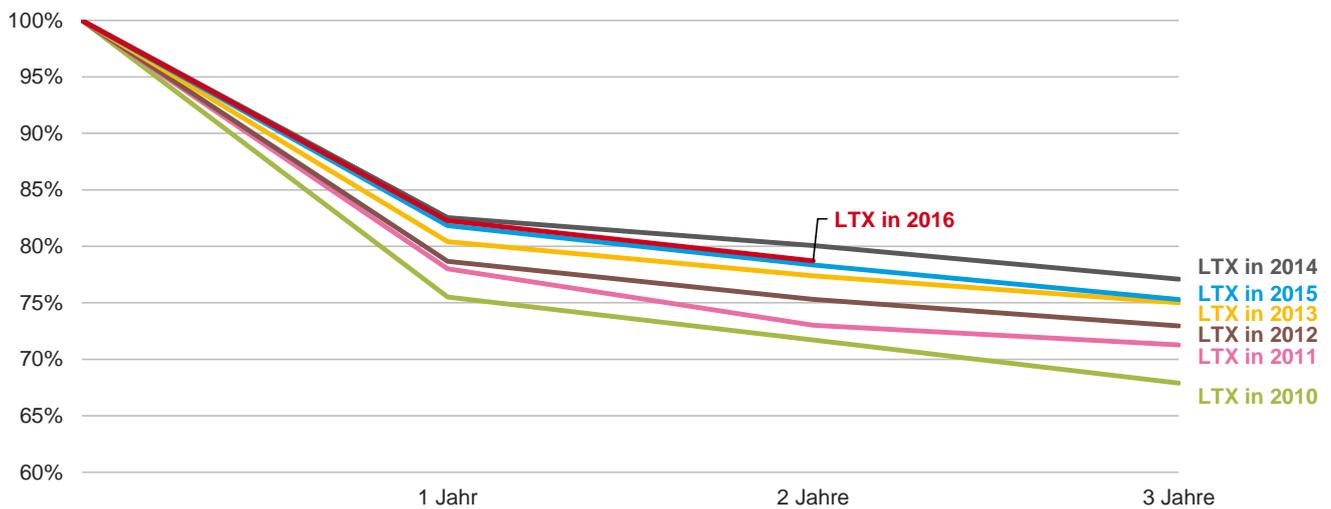
## 1.10 Übersicht Qualitätsindikatoren Lebertransplantation: Qualitative Bewertung

Leber- Transplantationszentren	2096: Sterblichkeit im Krankenhaus	2097: Tod durch operative Komplikationen	2133: Postoperative Verweildauer	12349: 1-Jahres-Überleben bei bekanntem Status	51596: 1-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst- Case-Analyse)	12365: 2-Jahres-Überleben bei bekanntem Status	51599: 2-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst- Case-Analyse)	12385: 3-Jahres-Überleben bei bekanntem Status	51602: 3-Jahres-Überleben bei bekanntem oder unbekanntem Status (Worst- Case-Analyse)
Aachen	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Berlin	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Bonn	●	●	●	●	●	●	●	○	○
Essen	●	○	●	●	●	●	●	●	●
Frankfurt	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Hamburg	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Hannover	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Heidelberg	●	●	●	●	●	●	○	●	●
Homburg/Saar	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Jena	●	●	●	●	○	●	●	●	●
Kiel	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Köln-Lindenthal	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Leipzig	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Magdeburg	●	●	○	●	●	○	○	●	●
Mainz	●	●	●	●	●	●	●	●	●
München Gh	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Münster	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Regensburg	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Rostock	●	●	○	○	○	●	●	●	●
Tübingen	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Würzburg	●	●	●	●	●	●	●	●	●

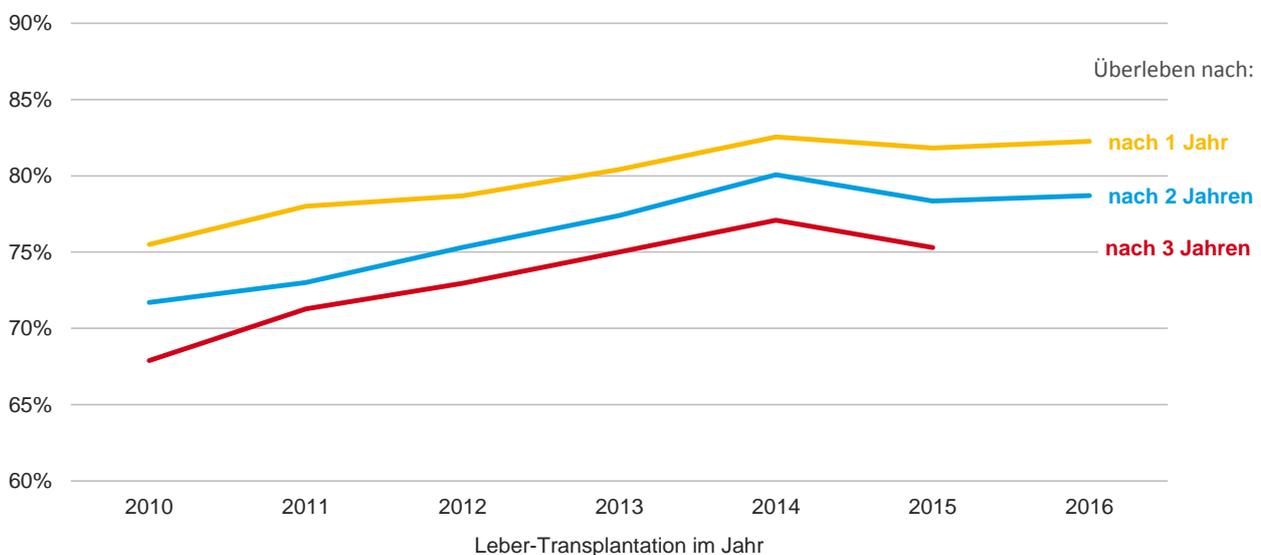
## 1.11 Überlebenskurve

Qualitätsindikator-ID:	12349, 12365, 12385
Indikator-Bezeichnung:	Überleben nach 1, 2 und 3 Jahren (bei vorliegender Information)
Grundgesamtheit:	Alle Patienten mit Lebertransplantation ohne Retransplantation in den Folgejahren mit bekanntem Follow-up-Status
Zähler:	Patienten, die nach der Lebertransplantation leben

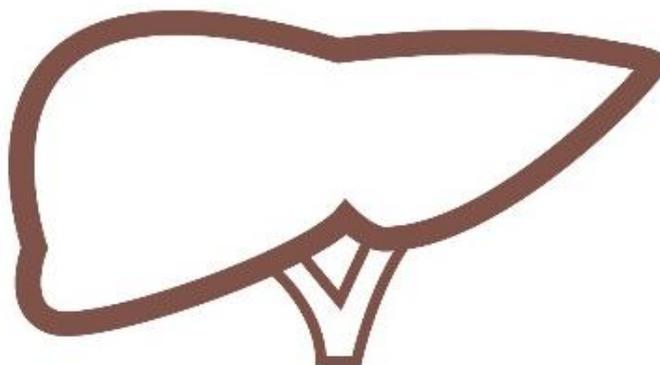
**Überleben (bei bekanntem Status) nach Lebertransplantation**  
Gesamtergebnis für Deutschland



**Überleben (bei bekanntem Status) nach Lebertransplantation**  
Gesamtergebnis für Deutschland



## 1. Ergebnisse der Nachbetreuung von Lebendspendern



## 2.1 Leberlebenspende: Sterblichkeit im Krankenhaus

Qualitätsindikator 2125

Lebenspende in 2018

Referenzbereich: Sentinel Event

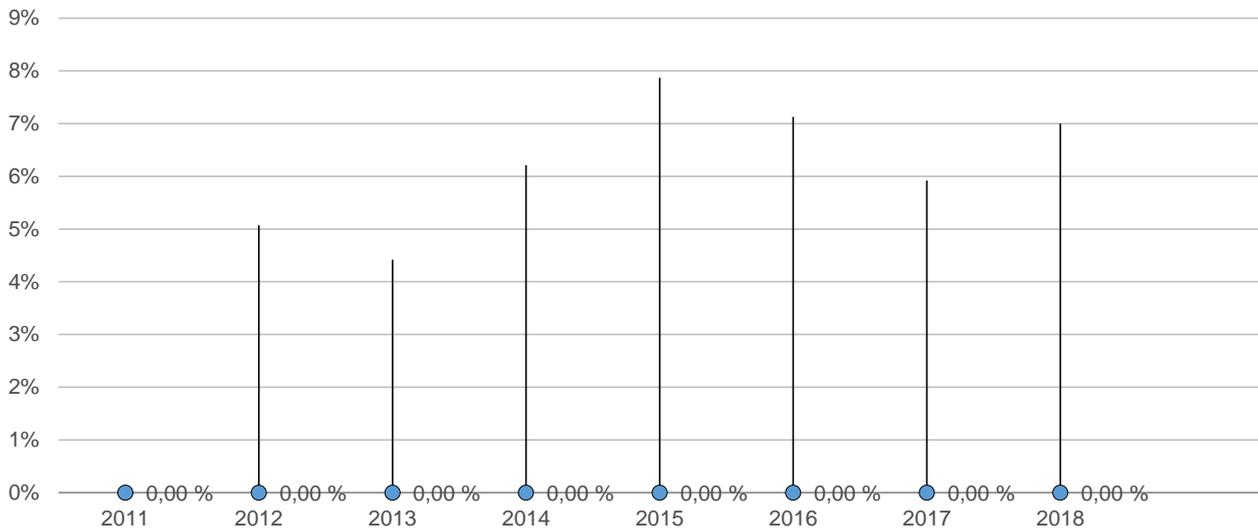
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>0 / 51</b>	<b>0,00 %</b>	<b>0,00 % - 7,00 %</b>	<b>➔</b>		
Jena	0 / 12	0,00 %	0,00 % - 24,25 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	0 / 8	0,00 %	0,00 % - 32,44 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
München GH	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Würzburg	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Frankfurt				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Hannover				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Leipzig				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: Sterblichkeit im Krankenhaus

Qualitätsindikator-ID:	2125
Indikator-Bezeichnung:	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthaltes
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebendspender unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2018)
Zähler:	Verstorbene Leberlebendspender
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

**Sterblichkeit im Krankenhaus**  
Leberlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



Im Jahr 2011 wurde kein Vertrauensbereich ausgewiesen.

## 2.2 Leberlebenspende: Lebertransplantation beim Spender erforderlich

Qualitätsindikator 2127

Lebenspende in 2018

Referenzbereich: Sentinel Event

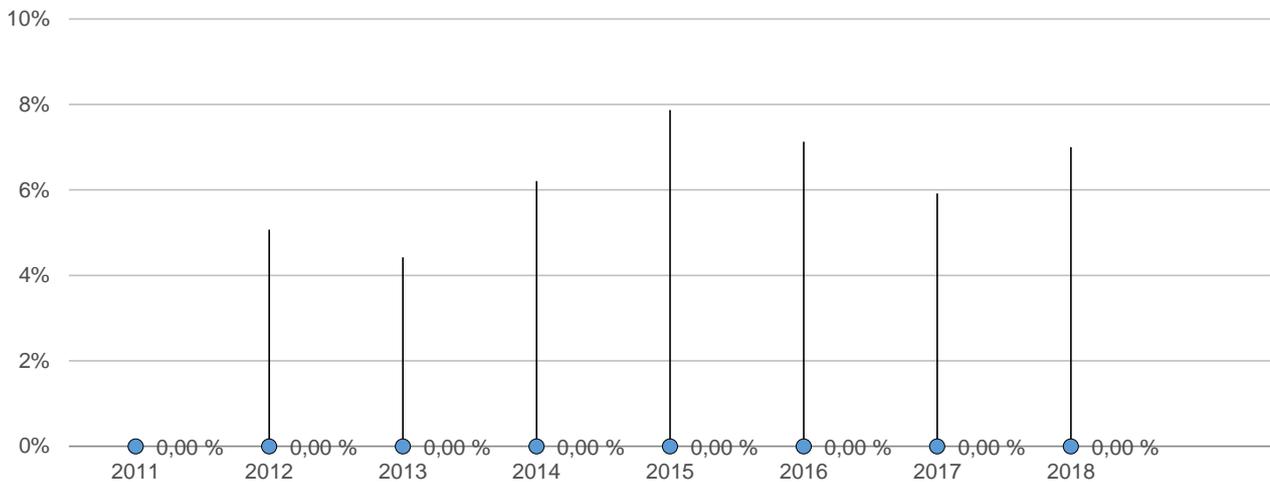
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>0 / 51</b>	<b>0,00 %</b>	<b>0,00 % - 7,00 %</b>	<b>➔</b>		
Jena	0 / 12	0,00 %	0,00 % - 24,25 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	0 / 8	0,00 %	0,00 % - 32,44 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
München GH	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Würzburg	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Frankfurt				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Hannover				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Leipzig				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: Lebertransplantation beim Spender erforderlich

Qualitätsindikator-ID:	2127
Indikator-Bezeichnung:	Lebertransplantation beim Spender erforderlich
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebendspender unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2018)
Zähler:	Leberlebendspender, bei denen eine Lebertransplantation nach Leberlebendspende erforderlich wurde
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Lebertransplantation beim Spender erforderlich Leberlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



Im Jahr 2011 wurde kein Vertrauensbereich ausgewiesen.

## 2.3 Leberlebenspende: Eingriffsspezifische oder allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen

Qualitätsindikator 2128

Leberlebenspende in 2018

Referenzbereich: Sentinel Event

Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	≤ 3 / 51	5,88 %	2,02 % - 15,92 %	➔		
Jena	0 / 12	0,00 %	0,00 % - 24,25 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ⬆	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Würzburg	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	x / 8	*	*	● ➔	Bewertung nach Strukturierem Dialog als qualitativ unauffällig. Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle.	
München GH	x / *	*	*	●	Bewertung nach Strukturierem Dialog als qualitativ unauffällig. Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle.	
Regensburg	x / 11	*	*	● ⬇	Bewertung nach Strukturierem Dialog als qualitativ auffällig. Dem Krankenhaus wurde ein Hinweis zu möglichen Verbesserungspotenzialen gegeben.	
Berlin				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Frankfurt				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Hannover				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Leipzig				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

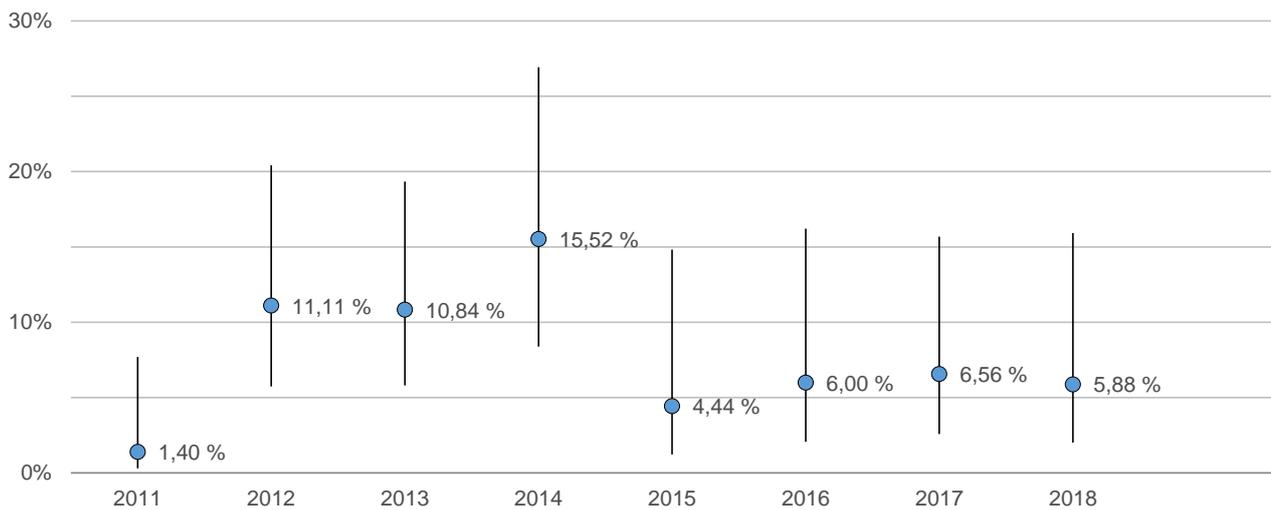
x Die Zahl der Komplikationen liegt zwischen 1 und 3. Aus Datenschutzgründen darf die konkrete Zahl nicht angegeben werden.

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt. Siehe auch Begründung x

## Bundesweites Ergebnis: Eingriffsspezifische oder allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen

Qualitätsindikator-ID: 2128  
Indikator-Bezeichnung: Komplikationen nach der Operation  
Grundgesamtheit: Alle Leberlebendspender unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2018)  
Zähler: Leberlebendspender mit mindestens einer eingriffsspezifischen oder allgemeinen behandlungsbedürftigen Komplikation  
Referenzbereich (2018): Sentinel Event

### Eingriffsspezifische oder allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen Leberlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



## 2.4 Leberlebenspende: Tod des Spenders innerhalb des 1. Jahres nach LLS bei bekanntem Status

Qualitätsindikator 12296

Lebenspende in 2017

Referenzbereich: Sentinel Event

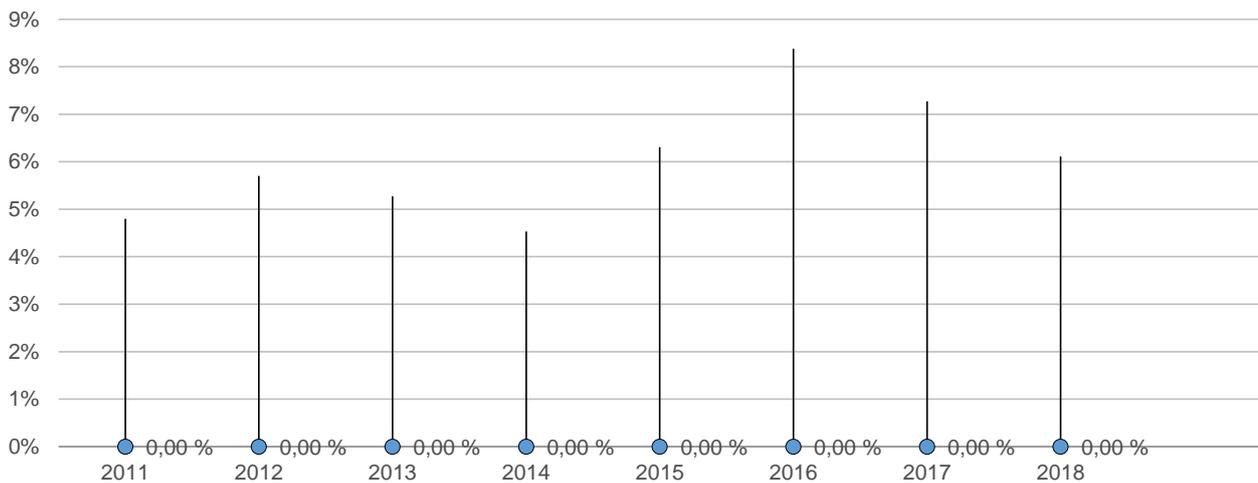
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>0 / 59</b>	<b>0,00 %</b>	<b>0,00 % - 6,11 %</b>	<b>→</b>		
Regensburg	0 / 13	0,00 %	0,00 % - 22,81 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	0 / *	0,00 %	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Leipzig	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Frankfurt				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
München GH				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Würzburg				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: Tod des Spenders innerhalb des 1. Jahres nach LLS bei bekanntem Status

Qualitätsindikator-ID:	12296
Indikator-Bezeichnung:	Sterblichkeit des Spenders 1 Jahr nach Leberspende
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebendspender aus dem Vorjahr mit bekanntem Follow-up-Status und unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2017)
Zähler:	Leberlebendspender, die innerhalb des 1. Jahres nach der Spende verstorben sind
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Tod des Spenders innerhalb des 1. Jahres nach Leberlebendspende Leberlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



## 2.5 Leberlebenspende: Tod oder unbek. Überlebensstatus des Spenders innerhalb des 1. Jahres nach LLS

Qualitätsindikator 51603

Lebenspende in 2017

Referenzbereich: Sentinel Event

Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	≤ 3 / 61	3,28 %	0,90 % - 11,19 %	➔		
Regensburg	0 / 13	0,00 %	0,00 % - 22,81 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ↑	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Leipzig	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	x / 8	*	*	● ➔	Bewertung nach Strukturiertem Dialog als qualitativ unauffällig. Kein Hinweis auf Mängel der medizinischen Qualität (vereinzelte Dokumentationsprobleme).	
Berlin				○	Strukturierter Dialog noch nicht abgeschlossen.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Frankfurt				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
München GH				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Würzburg				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

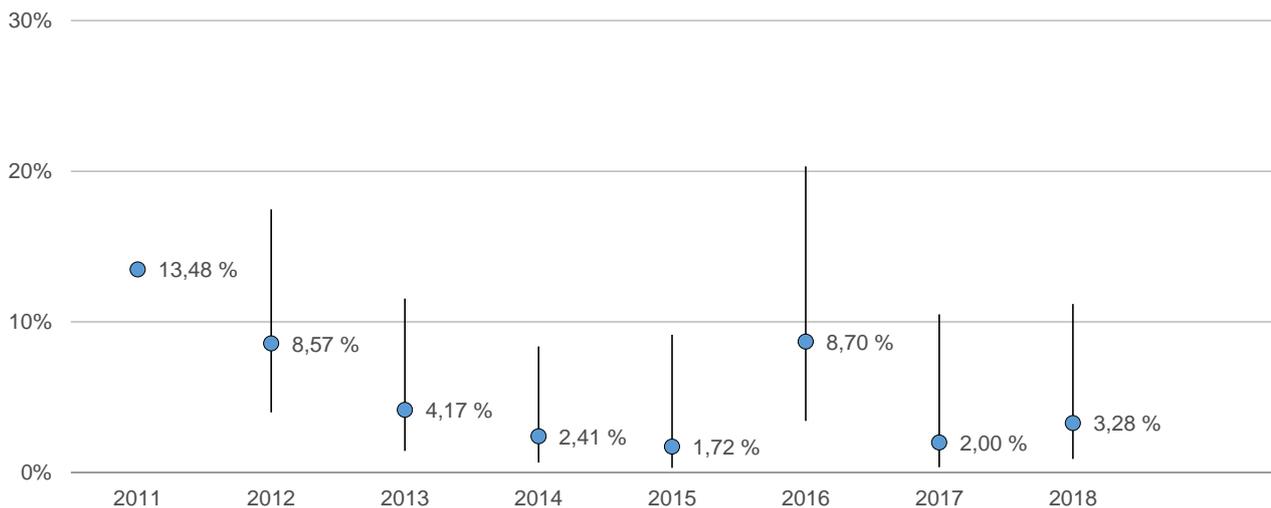
x Die Zahl der Todesfälle (bzw. unbekannter Überlebensstatus) liegt zwischen 1 und 3. Aus Datenschutzgründen darf die konkrete Zahl nicht angegeben werden.

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt. Siehe auch Begründung x

## Bundesweites Ergebnis: Tod oder unbek. Überlebensstatus des Spenders innerhalb des 1. Jahres nach LLS

Qualitätsindikator-ID:	51603
Qualitätsindikator-Bezeichnung:	Sterblichkeit des Spenders 1 Jahr nach Leberspende (ist nicht bekannt, ob der Spender lebt, wird sein Tod angenommen)
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebendspender aus dem Vorjahr unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2017)
Zähler:	Leberlebendspender, die innerhalb des 1. Jahres nach der Spende verstorben sind oder deren Überlebensstatus 1 Jahr nach Spende unbekannt ist
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Tod oder unbekannter Überlebensstatus des Spenders innerhalb des 1. Jahres Leberlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



Im Jahr 2011 wurde kein Vertrauensbereich ausgewiesen.

## 2.6 Leberlebenspende: Lebertransplantation beim Spender innerhalb des 1. Jahres erforderlich

Qualitätsindikator 12549

Lebenspende in 2017

Referenzbereich: Sentinel Event

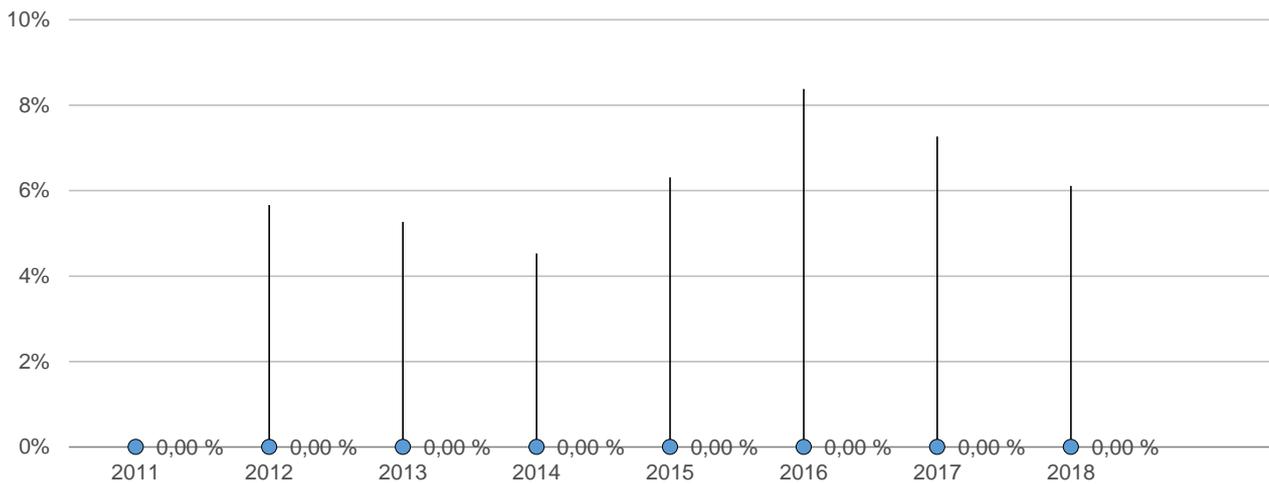
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>0 / 59</b>	<b>0,00 %</b>	<b>0,00 % - 6,11 %</b>	<b>➔</b>		
Regensburg	0 / 13	0,00 %	0,00 % - 22,81 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	0 / 11	0,00 %	0,00 % - 25,88 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Leipzig	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Frankfurt				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
München GH				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Würzburg				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: Lebertransplantation beim Spender innerhalb des 1. Jahres nach Leberlebendspende erforderlich

Qualitätsindikator-ID:	12549
Indikator-Bezeichnung:	Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 1 Jahr nach Leberspende erforderlich
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebendspender aus dem Vorjahr, die nicht während des stationären Aufenthaltes verstorben sind, mit bekanntem Follow-up-Status und unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2017)
Zähler:	Leberlebendspender, für die innerhalb des 1. Jahres nach der Spende eine Lebertransplantation erforderlich ist
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Lebertransplantation beim Spender innerhalb des 1. Jahres nach Leberlebendspende erforderlich Leberlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



Im Jahr 2011 wurde kein Vertrauensbereich ausgewiesen.

## 2.7 Leberlebenspende: Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders (1 Jahr nach Leberlebenspende)

Qualitätsindikator 12609

Lebenspende in 2017

Referenzbereich: Sentinel Event

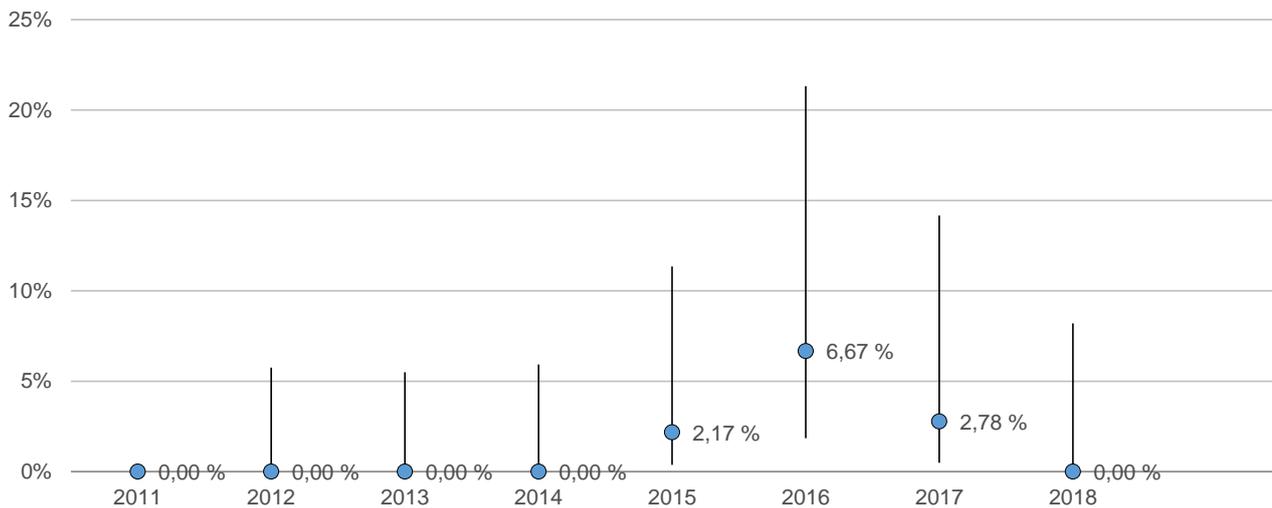
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>0 / 43</b>	<b>0,00 %</b>	<b>0,00 % - 8,20 %</b>	<b>→</b>		
Regensburg	0 / 12	0,00 %	0,00 % - 24,25 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	0 / *	0,00 %	*	● ↑	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	0 / *	0,00 %	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	0 / *	0,00 %	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / *	0,00 %	*	● →	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Leipzig	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Frankfurt				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
München GH				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Würzburg				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders (1 Jahr nach Leberlebenspende)

Qualitätsindikator-ID:	12609
Qualitätsindikator-Bezeichnung:	Eingeschränkte Leberfunktion beim Spender 1 Jahr nach Leberspende
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebenspender aus dem Vorjahr, die nicht während des stationären Aufenthaltes verstorben sind, mit bekanntem Follow-up-Status, bekannten Laborwerten und unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2017)
Zähler:	Leberlebenspender mit beeinträchtigter Organfunktion (Bilirubin $\geq 35 \mu\text{mol/l}$ bzw. $\geq 2,3 \text{ mg/dl}$ )
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders (1 Jahr nach Leberlebenspende) Leberlebenspende - Gesamtergebnis für Deutschland



Im Jahr 2011 wurde kein Vertrauensbereich ausgewiesen.

## 2.8 Leberlebenspende: Tod des Spenders innerhalb von 2 Jahren nach LLS bei bekanntem Status

Qualitätsindikator 12308

Lebenspende in 2016

Referenzbereich: Sentinel Event

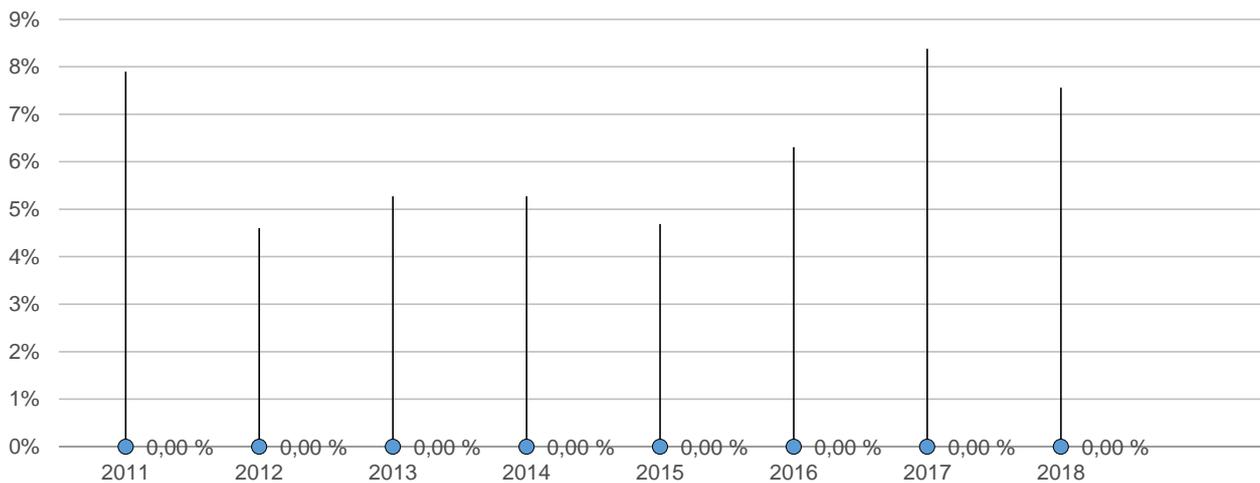
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>0 / 47</b>	<b>0,00 %</b>	<b>0,00 % - 7,56 %</b>	<b>➔</b>		
Essen	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	0 / 8	0,00 %	0,00 % - 32,44 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	0 / 8	0,00 %	0,00 % - 32,44 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Rostock	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Frankfurt				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Leipzig				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
München GH				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Würzburg				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: Tod des Spenders innerhalb von 2 Jahren nach LLS bei bekanntem Status

Qualitätsindikator-ID:	12308
Indikator-Bezeichnung:	Sterblichkeit des Spenders 2 Jahre nach Leberspende
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebendspender, die 2 Jahre zuvor gespendet haben mit bekanntem Follow-up-Status und unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2016)
Zähler:	Leberlebendspender, die innerhalb von 2 Jahren nach der Spende verstorben sind
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Tod des Spenders innerhalb von 2 Jahren nach Leberlebendspende Leberlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



## 2.9 Leberlebenspende: Tod oder unbek. Überlebensstatus des Spenders innerhalb von 2 Jahren nach LLS

Qualitätsindikator 51604

Lebenspende in 2016

Referenzbereich: Sentinel Event

Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	≤ 3 / 50	6,00 %	2,06 % - 16,22 %	➔		
Essen	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	0 / 8	0,00 %	0,00 % - 32,44 %	● ⬆	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	0 / 8	0,00 %	0,00 % - 32,44 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Rostock	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	n.a.	n.a.	n.a.	● ➔	Bewertung nach Strukturierter Dialog als qualitativ unauffällig. Es handelt sich hierbei um einen Fehler bei der Berechnung des Indikatorergebnisses durch das IQTIG. Es besteht keine rechnerische oder qualitative Auffälligkeit auf Seiten des Krankenhauses.	
Berlin				○	Strukturierter Dialog noch nicht abgeschlossen.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Frankfurt				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Leipzig				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
München GH				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Würzburg				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

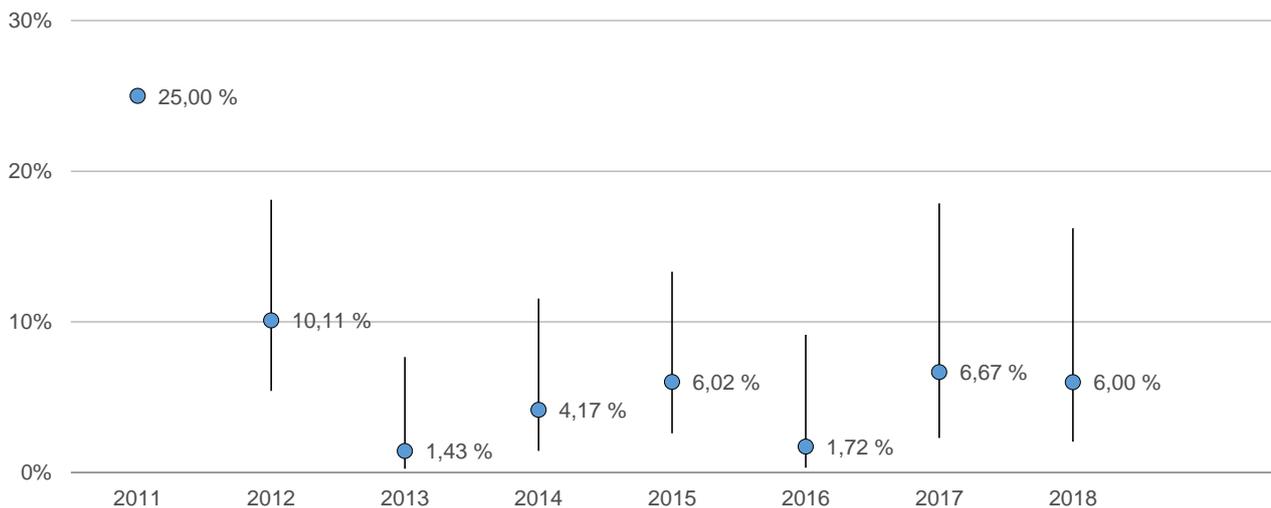
\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

n.a. Aufgrund von Dokumentationsproblemen konnte das tatsächliche Ergebnis nicht ermittelt werden.

## Bundesweites Ergebnis: Tod oder unbek. Überlebensstatus des Spenders innerhalb von 2 Jahren nach LLS

Qualitätsindikator-ID:	51604
Qualitätsindikator-Bezeichnung:	Sterblichkeit des Spenders 2 Jahre nach Leberspende (ist nicht bekannt, ob der Spender lebt, wird sein Tod angenommen)
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebendspender, die 2 Jahre zuvor gespendet haben unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2016)
Zähler:	Leberlebendspender, die innerhalb von 2 Jahren nach der Spende verstorben sind oder zu denen nach 2 Jahren keine Informationen zum Überlebensstatus vorliegen
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Tod oder unbekannter Überlebensstatus des Spenders innerhalb von 2 Jahren Leberlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



Im Jahr 2011 wurde kein Vertrauensbereich ausgewiesen.

## 2.10 Leberlebenspende: Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 2 Jahren erforderlich

Qualitätsindikator 12561

Lebenspende in 2016

Referenzbereich: Sentinel Event

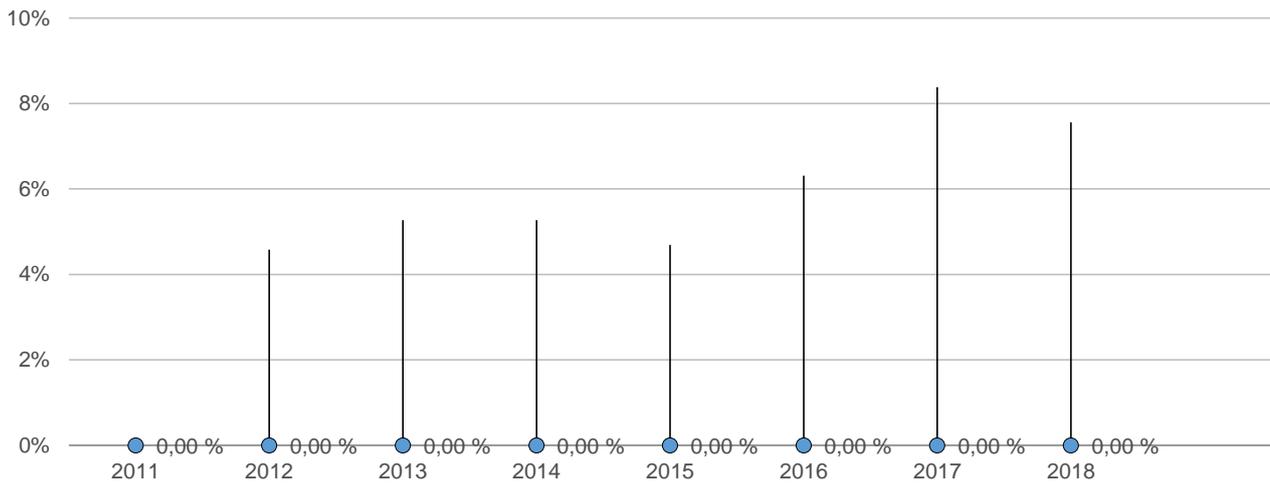
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>0 / 47</b>	<b>0,00 %</b>	<b>0,00 % - 7,56 %</b>	<b>➔</b>		
Essen	0 / 10	0,00 %	0,00 % - 27,75 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	0 / 8	0,00 %	0,00 % - 32,44 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	0 / 8	0,00 %	0,00 % - 32,44 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Rostock	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Frankfurt				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Leipzig				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
München GH				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Würzburg				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 2 Jahren nach Leberlebendspende erforderlich

Qualitätsindikator-ID:	12561
Indikator-Bezeichnung:	Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 2 Jahren nach Leberspende erforderlich
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebendspender, die 2 Jahre zuvor gespendet haben ohne dokumentierten Tod oder Transplantation innerhalb 1 Jahres, mit bekanntem Follow-up-Status und unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2016)
Zähler:	Leberlebendspender, für die innerhalb von 2 Jahren nach der Spende eine Lebertransplantation erforderlich ist
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 2 Jahren nach Leberlebendspende erforderlich Leberlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



Im Jahr 2011 wurde kein Vertrauensbereich ausgewiesen.

## 2.11 Leberlebenspende: Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders (2 Jahre nach Leberlebenspende)

Qualitätsindikator 12613

Lebenspende in 2016

Referenzbereich: Sentinel Event

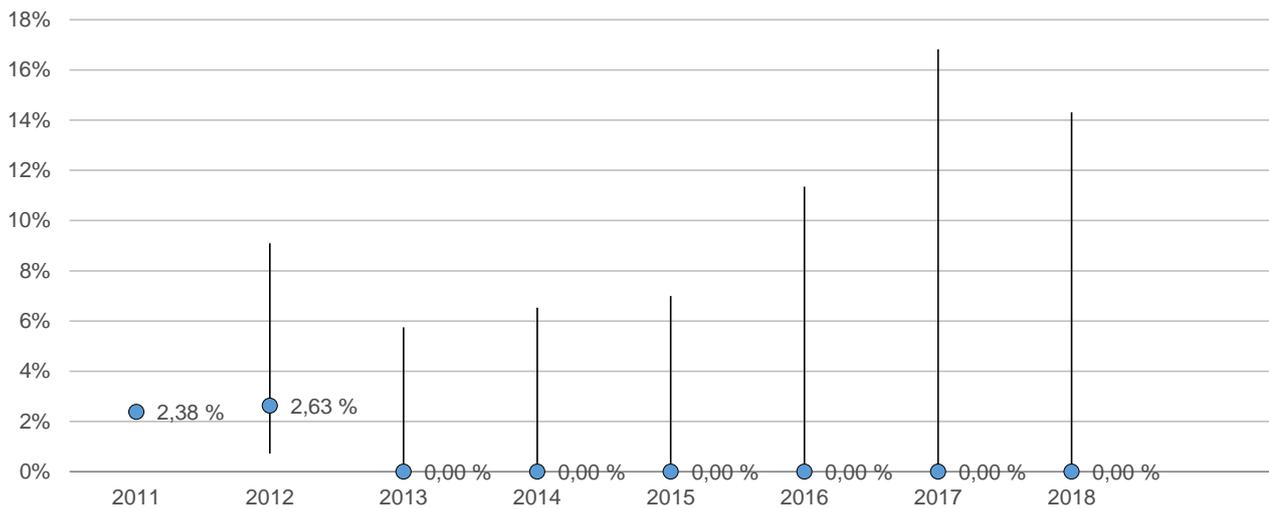
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>0 / 23</b>	<b>0,00 %</b>	<b>0,00 % - 14,31 %</b>	<b>➔</b>		
Essen	0 / 6	0,00 %	0,00 % - 39,03 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Frankfurt				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Leipzig				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
München GH				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Würzburg				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders (2 Jahre nach Leberlebenspende)

Qualitätsindikator-ID:	12613
Qualitätsindikator-Bezeichnung:	Eingeschränkte Leberfunktion beim Spender 2 Jahre nach Leberspende
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebenspenders, die 2 Jahre zuvor gespendet haben ohne dokumentierten Tod innerhalb 1 Jahres, mit bekanntem Follow-up-Status, bekannten Laborwerten und unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2016)
Zähler:	Leberlebenspenders mit beeinträchtigter Organfunktion (Bilirubin $\geq 35 \mu\text{mol/l}$ bzw. $\geq 2,3 \text{ mg/dl}$ )
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders (2 Jahre nach Leberlebenspende) Leberlebenspende - Gesamtergebnis für Deutschland



Im Jahr 2011 wurde kein Vertrauensbereich ausgewiesen.

## 2.12 Leberlebenspende: Tod des Spenders innerhalb von 3 Jahren nach LLS bei bekanntem Status

Qualitätsindikator 12324

Lebenspende in 2015

Referenzbereich: Sentinel Event

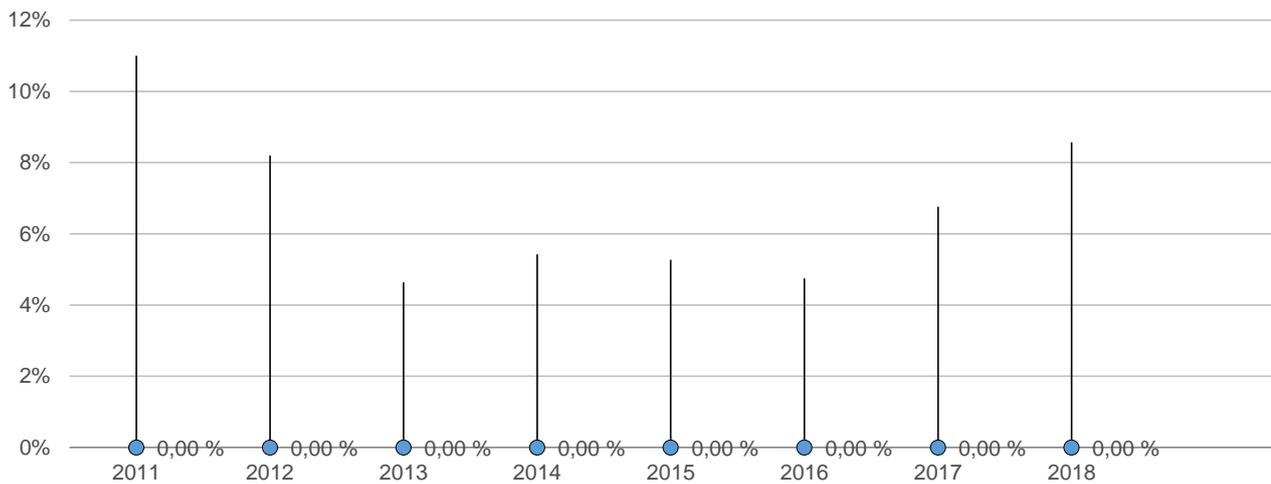
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>0 / 41</b>	<b>0,00 %</b>	<b>0,00 % - 8,57 %</b>	<b>➔</b>		
Essen	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Frankfurt	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Leipzig				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
München GH				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Würzburg				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: Tod des Spenders innerhalb von 3 Jahren nach LLS bei bekanntem Status

Qualitätsindikator-ID:	12324
Indikator-Bezeichnung:	Sterblichkeit des Spenders 3 Jahre nach Leberspende
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebendspender, die 3 Jahre zuvor gespendet haben mit bekanntem Follow-up-Status und unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2015)
Zähler:	Leberlebendspender, die innerhalb von 3 Jahren nach der Spende verstorben sind
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Tod des Spenders innerhalb von 3 Jahren nach Leberlebendspende Leberlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



## 2.13 Leberlebenspende: Tod oder unbek. Überlebensstatus des Spenders innerhalb von 3 Jahren nach LLS

Qualitätsindikator 51605

Lebenspende in 2015

Referenzbereich: Sentinel Event

Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>4 / 45</b>	<b>8,89 %</b>	<b>3,51 % - 20,73 %</b>	<b>➔</b>		
Essen	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Frankfurt	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	x / 5	*	*	● ➔	Bewertung nach Strukturiertem Dialog als qualitativ unauffällig. Dem Krankenhaus wurde ein Hinweis zu möglichen Verbesserungspotenzialen gegeben.	
Hannover	x / 6	*	*	○	Der Fall wurde bereits im Vorjahr evaluiert.	
Bonn	x / *	*	*	○	Alle Fälle wurden bereits in den Vorjahren evaluiert.	
Berlin				○	Strukturierter Dialog noch nicht abgeschlossen.	
Leipzig				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
München GH				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Würzburg				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

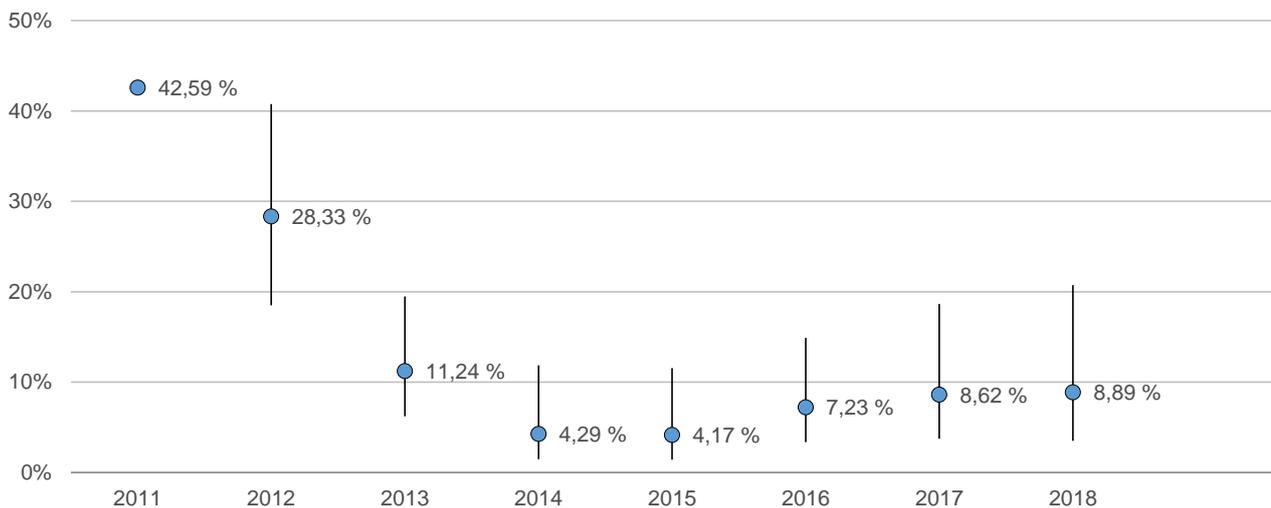
\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt. Siehe auch Begründung x

x Die Zahl der Todesfälle (bzw. unbekannter Überlebensstatus) liegt zwischen 1 und 3. Aus Datenschutzgründen darf die konkrete Zahl nicht angegeben werden.

## Bundesweites Ergebnis: Tod oder unbek. Überlebensstatus des Spenders innerhalb von 3 Jahren nach LLS

Qualitätsindikator-ID:	51605
Qualitätsindikator-Bezeichnung:	Sterblichkeit des Spenders 3 Jahre nach Leberspende (ist nicht bekannt, ob der Spender lebt, wird sein Tod angenommen)
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebendspender, die 3 Jahre zuvor gespendet haben unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2015)
Zähler:	Leberlebendspender, die innerhalb von 3 Jahren nach der Spende verstorben sind oder zu denen nach 3 Jahren keine Informationen zum Überlebensstatus vorliegen
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Tod oder unbekannter Überlebensstatus des Spenders innerhalb von 3 Jahren Leberlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



Im Jahr 2011 wurde kein Vertrauensbereich ausgewiesen.

## 2.14 Leberlebenspende: Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 3 Jahren erforderlich

Qualitätsindikator 12577

Lebenspende in 2015

Referenzbereich: Sentinel Event

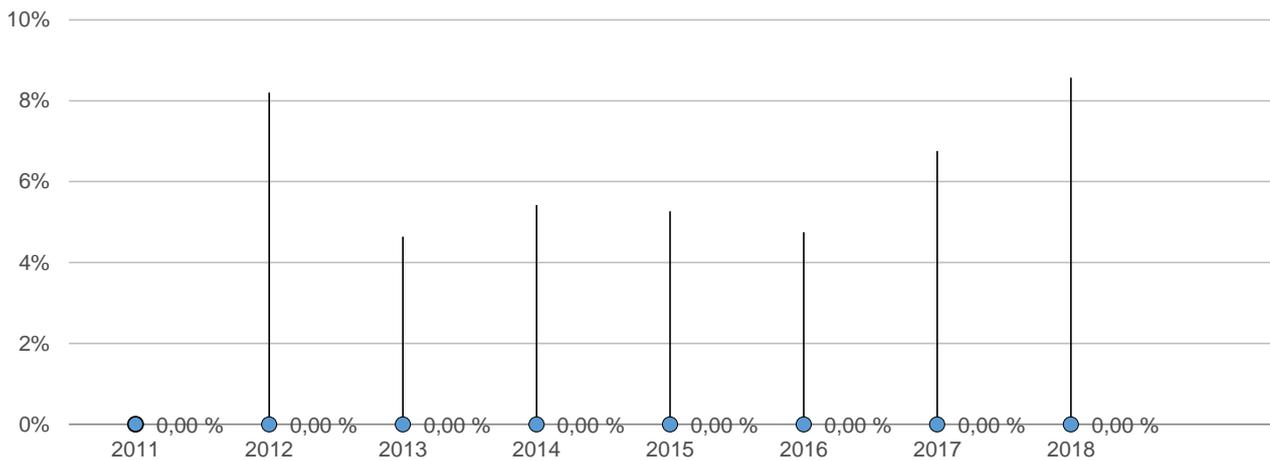
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>0 / 41</b>	<b>0,00 %</b>	<b>0,00 % - 8,57 %</b>	<b>➔</b>		
Essen	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Regensburg	0 / 7	0,00 %	0,00 % - 35,43 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	0 / 5	0,00 %	0,00 % - 43,45 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Frankfurt	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Leipzig				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
München GH				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Würzburg				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 3 Jahren nach Leberlebendspende erforderlich

Qualitätsindikator-ID:	12577
Indikator-Bezeichnung:	Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 3 Jahren nach Leberspende erforderlich
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebendspender, die 3 Jahre zuvor gespendet haben ohne dokumentierten Tod oder Transplantation innerhalb von 2 Jahren, mit bekanntem Follow-up-Status und unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2015)
Zähler:	Leberlebendspender, für die innerhalb von 3 Jahren nach der Spende eine Lebertransplantation erforderlich ist
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 3 Jahren nach Leberlebendspende erforderlich Leberlebendspende - Gesamtergebnis für Deutschland



Im Jahr 2011 wurde kein Vertrauensbereich ausgewiesen.

## 2.15 Leberlebenspende: Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders (3 Jahre nach Leberlebenspende)

Qualitätsindikator 12617

Lebenspende in 2015

Referenzbereich: Sentinel Event

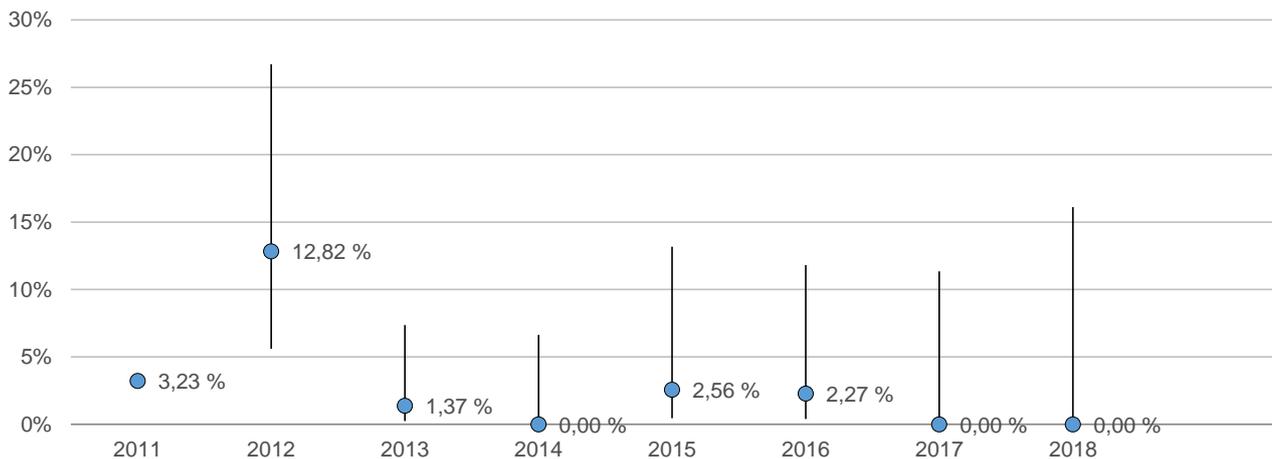
Leber- Transplantationszentren	Rechnerisches Ergebnis und qualitative Bewertung				Kommentar / Erläuterung	
	Zähler/ Nenner	Ergebnis	Vertrauensbereich	Be- wer- tung	der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen	des Krankenhauses
<b>Deutschland</b>	<b>0 / 20</b>	<b>0,00 %</b>	<b>0,00 % - 16,11 %</b>	<b>➔</b>		
Regensburg	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Tübingen	0 / 4	0,00 %	0,00 % - 48,99 %	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Aachen	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Essen	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Frankfurt	0 / *	0,00 %	*	●	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hamburg	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Hannover	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Jena	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Kiel	0 / *	0,00 %	*	● ➔	Ergebnis liegt im Referenzbereich. Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich.	
Berlin				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Bonn				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Leipzig				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
München GH				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Rostock				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	
Würzburg				○	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind.	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

## Bundesweites Ergebnis: Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders (3 Jahre nach Leberlebenspende)

Qualitätsindikator-ID:	12617
Indikator-Bezeichnung:	Eingeschränkte Leberfunktion beim Spender 3 Jahre nach Leberspende
Grundgesamtheit:	Alle Leberlebenspender, die 3 Jahre zuvor gespendet haben ohne dokumentierten Tod innerhalb von 2 Jahren, mit bekanntem Follow-up-Status, bekannten Laborwerten und unter Ausschluss von Dominospendern (Berichtsjahr 2018: LLS in 2015)
Zähler:	Leberlebenspender mit beeinträchtigter Organfunktion (Bilirubin $\geq 35 \mu\text{mol/l}$ bzw. $\geq 2,3 \text{ mg/dl}$ )
Referenzbereich (2018):	Sentinel Event

### Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders (3 Jahre nach Leberlebenspende) Leberlebenspende - Gesamtergebnis für Deutschland



Im Jahr 2011 wurde kein Vertrauensbereich ausgewiesen.

## 2.16 Übersicht Qualitätsindikatoren Leberlebenspende: Qualitative Bewertung

Leber-Transplantationszentren	2125: Sterblichkeit im Krankenhaus	2127: Lebertransplantation beim Spender erforderlich	2128: Behandlungsbedürftige Komplikationen	12296: Tod des Spenders innerhalb des 1. Jahres	51603: Tod oder unbekannter Status innerhalb des 1. Jahres	12549: Lebertransplantation beim Spender innerhalb des 1. Jahres erforderlich	12609: Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders nach 1 Jahr	12308: Tod des Spenders innerhalb von 2 Jahren	51604: Tod oder unbekannter Status innerhalb von 2 Jahren	12561: Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 2 Jahren erforderlich	12613: Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders nach 2 Jahren	12324: Tod des Spenders innerhalb von 3 Jahren	51605: Tod oder unbekannter Status innerhalb von 3 Jahren	12577: Lebertransplantation beim Spender innerhalb von 3 Jahren erforderlich	12617: Beeinträchtigte Leberfunktion des Spenders nach 3 Jahren
Aachen	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	○	●	●	●	●
Berlin	○	○	○	●	○	●	●	●	○	●	●	●	○	●	○
Bonn	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Essen	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Frankfurt	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	●	●	●	●
Hamburg	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Hannover	○	○	○	●	●	●	●	●	●	●	●	●	○	●	●
Jena	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Kiel	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Leipzig	○	○	○	●	●	●	●	○	○	○	○	○	○	○	○
München GH	●	●	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Regensburg	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Rostock	○	○	○	○	○	○	○	●	●	●	○	○	○	○	○
Tübingen	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Würzburg	●	●	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○

### 3. Dokumentationsrate

#### Lebertransplantation

Transplantationszentren	Fallzahl	Dokumentationsrate (%)	Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
Aachen	42	100,0 %	
Berlin	48	100,0 %	
Bonn	18	100,0 %	
Essen	50	100,0 %	
Frankfurt	13	100,0 %	
Hamburg	71	100,0 %	
Hannover	72	100,0 %	
Heidelberg	44	100,0 %	
Homburg/Saar	11	100,0 %	
Jena	56	100,0 %	
Kiel	32	103,1 %	
Köln-Lindenthal	11	100,0 %	
Leipzig	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Magdeburg	8	100,0 %	
Mainz	53	100,0 %	
München GH	51	100,0 %	
Münster	48	100,0 %	
Regensburg	45	100,0 %	
Rostock	11	100,0 %	
Tübingen	61	100,0 %	
Würzburg	21	100,0 %	

Alle Krankenhäuser, die an den Maßnahmen der externen vergleichenden Qualitätssicherung teilnehmen, stellen in dieser Tabelle dar, wie hoch die Fallzahlen der erbrachten dokumentationspflichtigen Leistungen und die Dokumentationsrate im jeweiligen Leistungsbereich waren. Dabei ist eine vollständige Dokumentation gefordert. Die Ergebnisse der externen vergleichenden Qualitätssicherung sind unter Punkt 1. und 2. aufgeführt.

### 3. Dokumentationsrate

#### Leberlebendspende

Transplantationszentren	Fallzahl	Dokumentationsrate (%)	Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
Aachen	≤ 3	*	
Berlin	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Bonn	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Essen	7	100,0 %	
Frankfurt	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hamburg	7	100,0 %	
Hannover	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Jena	12	100,0 %	
Kiel	≤ 3	*	
Leipzig	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
München GH	≤ 3	*	
Regensburg	11	100,0 %	
Rostock	0		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht
Tübingen	8	100,0 %	
Würzburg	≤ 3	*	

\* Aus Datenschutzgründen werden keine Angaben gemacht, wenn der Zähler oder Nenner 1 bis 3 beträgt.

Alle Krankenhäuser, die an den Maßnahmen der externen vergleichenden Qualitätssicherung teilnehmen, stellen in dieser Tabelle dar, wie hoch die Fallzahlen der erbrachten dokumentationspflichtigen Leistungen und die Dokumentationsrate im jeweiligen Leistungsbereich waren. Dabei ist eine vollständige Dokumentation gefordert. Die Ergebnisse der externen vergleichenden Qualitätssicherung sind unter Punkt 1. und 2. aufgeführt.

- **Bewertung**

Das Ergebnis der Qualitätsindikatoren wird farblich veranschaulicht:

-  Ergebnis ist unauffällig
-  Bewertung nicht möglich wegen fehlerhafter Dokumentation
-  Ergebnis ist auffällig
-  Bewertung nicht vorgesehen oder nicht abgeschlossen

Bewertung der Ergebnisse im Vergleich zum Vorjahr:

-  Verbessert
-  Unverändert
-  Verschlechtert
- kein Pfeil: Ergebnis ist nicht vergleichbar

- **Bundesdurchschnitt**

Der Bundesdurchschnitt wird für jeden Leistungsbereich und jeden Qualitätsindikator berechnet. Er ist das jeweilige Gesamtergebnis auf Basis aller Patienten in Deutschland.

- **Dokumentationsrate**

Die Dokumentationsrate errechnet sich aus dem Quotienten der Anzahl der dokumentierten Fälle und der tatsächlichen Anzahl der Behandlungsfälle. Es wird eine Dokumentationsrate von 100 % gefordert.

- **Ergebnis**

Es ist das Ergebnis aus der Spalte "Zähler/Nenner". Der Zähler stellt die Anzahl der Patienten dar, auf die der Qualitätsindikator Anwendung findet und der Nenner ist die Gesamtzahl der Patienten, die in Betracht kommen.

- **Fallzahl**

Die Fallzahl ist die Anzahl von behandelten Patienten in einem bestimmten Leistungsbereich.

- **Follow Up**

Die Patienten werden im Rahmen einer Nachbetreuung noch Jahre nach einer Behandlung regelmäßig beobachtet. Das 2-Jahres-Follow-Up gibt z. B. die Anzahl der Patienten wieder, die 2 Jahre nach der Behandlung untersucht wurden.

- **Leistungsbereich**

Leistungsbereiche fassen gleiche medizinische Behandlungen zusammen. Die Transplantationen der unterschiedlichen Organe stellen jeweils einen Leistungsbereich dar. Die Qualität des Leistungsbereiches wird durch Qualitätsindikatoren beschrieben.

- **Qualitätsindikator**

Die einzelnen Qualitätsindikatoren stellen Qualitätsziele dar, die sich messen und bewerten lassen. Die Kennzahlbezeichnung erklärt den Qualitätsindikator näher. Ein Qualitätsindikator kann auch mehrere Kennzahlbezeichnungen haben.

- **Referenzbereich**

Der Referenzbereich unterscheidet auffällige von unauffälligen Ergebnissen. Ein Ergebnis, das innerhalb des Referenzbereichs liegt, ist als unauffällig zu werten, während ein Ergebnis außerhalb des Referenzbereiches als rechnerisch auffällig gilt. Eine Analyse des auffälligen Ergebnisses mit dem jeweils betroffenen Krankenhaus erfolgt im Strukturierten Dialog.

- **Sentinel Event**

Wenn im Referenzbereich "Sentinel Event" steht, dann handelt es sich um Qualitätsindikatoren, die unvorhergesehene, schwerwiegende Ereignisse darstellen, z.B. Sterblichkeit bei einer Lebendspende. Jeder Sentinel-Event-Fall ist eine Auffälligkeit von besonderer Bedeutung und wird im Strukturierten Dialog analysiert.

- **Strukturierter Dialog**

Ein Strukturierter Dialog wird immer dann geführt, wenn es zu rechnerischen Auffälligkeiten kommt. Entweder liegt das Ergebnis außerhalb des definierten Referenzbereiches oder es liegt ein Sentinel-Event-Fall vor. Im Strukturierten Dialog wird untersucht, ob es sich um eine qualitative Auffälligkeit handelt, z. B. aufgrund von Struktur- oder Prozessmängeln für die Verbesserungsmaßnahmen durchgeführt werden müssen. Das Ergebnis des Strukturierten Dialoges wird als "Kommentar der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen" dargestellt.

- **Vertrauensbereich**

Der Vertrauensbereich gibt an, in welchem Intervall sich das Ergebnis eines Qualitätsindikators, unter Berücksichtigung möglicher Fehler, z.B. Dokumentationsfehler, mit 95 % Wahrscheinlichkeit befindet. Der Umfang eines Vertrauensbereiches hängt von der Fallzahl ab. Eine geringe Fallzahl ergibt einen großen Vertrauensbereich. Vergleicht man 2 Transplantationszentren miteinander, dann haben sie nur dann eindeutig verschiedene Ergebnisse erzielt, wenn sich die Vertrauensbereiche nicht überlappen.

## Erläuterung zu den Daten der externen vergleichenden Qualitätssicherung

---

Die Ergebnisse der externen vergleichenden Qualitätssicherung ermöglichen eine Vergleichbarkeit der Krankenhäuser und erleichtern damit dem Patienten die Wahl bzw. die Beurteilung eines Krankenhauses. Dabei darf aber nicht außer Acht gelassen werden, dass die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren nicht nur durch die Krankenhäuser beeinflusst werden. Die Ergebnisse können auch beeinflusst werden durch die Begleiterkrankungen, die Erkrankungsschwere und das Alter der Patienten. Daher ist es wichtig, dass Patienten Kontakt zum Arzt des Transplantationszentrums aufnehmen, um noch offene Fragen zu klären und sich individuell beraten zu lassen.

### Ergebnisse vergleichbar machen

Im Bereich der Transplantationen arbeitet man mit relativ kleinen Zahlen, so dass man nur schwer statistisch signifikante Unterschiede aufdecken kann. Eventuelle Dokumentationsfehler haben dabei große Auswirkungen auf das Ergebnis. Daher ist es wichtig nicht nur das Ergebnis, sondern auch den Vertrauensbereich für eine Bewertung oder einen Vergleich zu Rate zu ziehen. Der Vertrauensbereich gibt das Intervall an, in dem das berechnete Ergebnis mit 95 %-iger Wahrscheinlichkeit liegt.

Wenn zum Beispiel bei 4 von 5 Patienten die transplantierte Niere sofort ihre Funktion aufgenommen hat, dann beträgt das Ergebnis 80 %. Der Vertrauensbereich berücksichtigt mögliche Dokumentationsfehler: Bei 37,55 % bis 96,38 % aller Patienten hat die transplantierte Niere sofort ihre Funktion aufgenommen. Da es sich um kleine Fallzahlen handelt, ist der Vertrauensbereich sehr weit gefasst.

Bei größeren Fallzahlen ist das Intervall des Vertrauensbereiches entsprechend kleiner, so dass das errechnete Ergebnis mit höherer Sicherheit zutrifft. Wenn es zum Beispiel bei 10 von 102 Patienten operative Komplikationen gab, dann entspricht das 9,8 %. Der Vertrauensbereich liegt hier bei 5,41 % bis 17,11 %.

Bei zwei Krankenhäusern mit auf den ersten Blick unterschiedlichen Ergebnissen könnte tatsächlich dasselbe Ergebnis erzielt worden sein, wenn sich die jeweiligen Vertrauensbereiche überschneiden. Wenn sich die Vertrauensbereiche zweier Krankenhäuser nicht überlappen, kann man davon ausgehen, dass die Krankenhäuser unterschiedliche Resultate erzielt haben.

### Risikoadjustierung

Bei gleicher Qualität können unterschiedliche Behandlungsergebnisse erzielt werden, wenn die Risikoprofile der transplantierten Patienten, z. B. hinsichtlich Schweregrad der Erkrankung, Begleiterkrankungen oder Alter von Transplantationszentrum zu Transplantationszentrum stark variieren. Um einen fairen Vergleich zu ermöglichen, der die tatsächliche Behandlungsqualität widerspiegelt, müssen mögliche Unterschiede in den Risikoprofilen der Patientengruppen ausgeglichen werden. In der Transplantationsmedizin gibt es nur bei der Niere 2 Qualitätsindikatoren, die risikoadjustiert sind. Bei der Lebertransplantation gab es noch bis 2016 einen risikoadjustierten Qualitätsindikator.

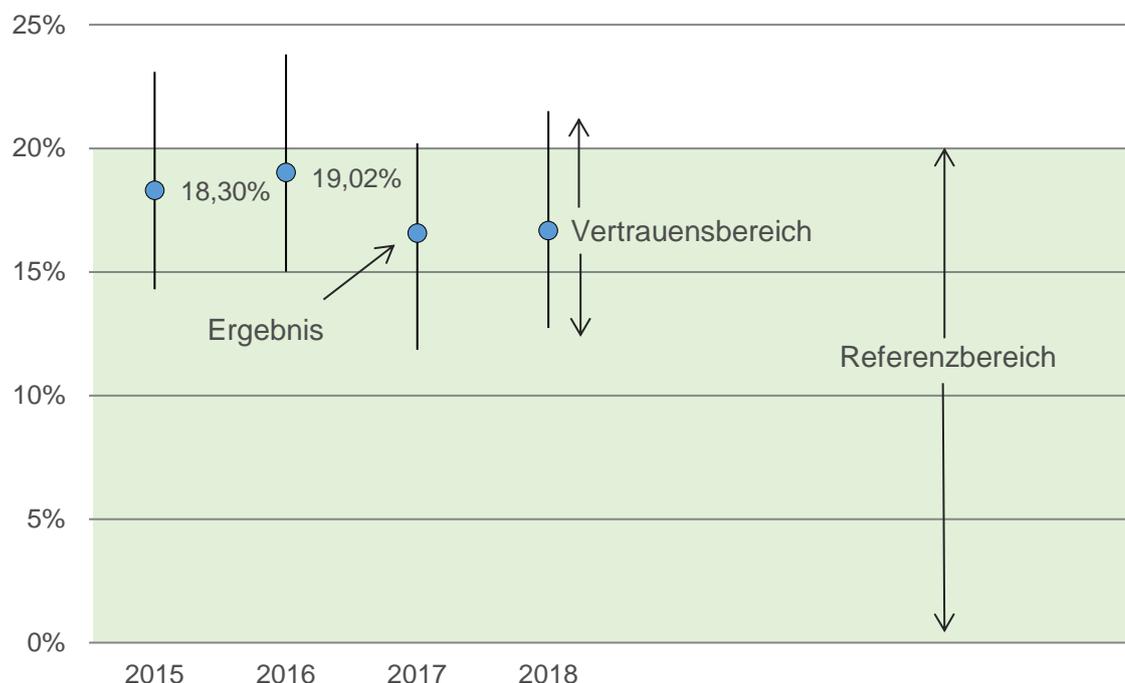
## Erläuterung zu den Grafiken der Qualitätssicherung

Die Grafiken zeigen die bundesweiten Ergebnisse der Qualitätsindikatoren der Leber-Transplantation und der Leber-Lebendspende.

Die Ergebnisse werden jeweils als blauer Kreis und der Vertrauensbereich als senkrechter Strich dargestellt. Der Vertrauensbereich beschreibt den Bereich, in dem sich das errechnete Ergebnis mit einer Wahrscheinlichkeit von 95 % befindet unter Berücksichtigung möglicher Zufälle, z. B. Dokumentationsfehler. Bis zum Berichtsjahr 2011 wurde teilweise kein Vertrauensbereich angegeben, wenn es sich um ein Sentinel-Event-Indikator gehandelt hat.

Der Referenzbereich (grün hinterlegt) gibt an, ob das Ergebnis rechnerisch auffällig ist oder nicht. Ergebnisse innerhalb des Referenzbereiches sind unauffällig. Ergebnisse außerhalb des Referenzbereiches werden im Rahmen des Strukturierten Dialoges analysiert.

Sentinel-Event-Indikatoren erfassen seltene, schwerwiegende Ereignisse, die in jedem Fall zu einem Strukturierten Dialog führen. Daher werden für Sentinel-Event-Indikatoren keine Referenzbereiche festgelegt.



## Impressum

---

### Veröffentlicht von

Deutsche Stiftung Organtransplantation  
Deutschherrnufer 52  
60594 Frankfurt/Main

Telefon: 0 69 - 677 328 0  
Telefax: 0 69 - 677 328 9409

[www.dso.de](http://www.dso.de)

### Datenbereitstellung

Gemeinsamer Bundesausschuss, Berlin

### Layout und Gestaltung

Josephine Wadewitz

### Stand der Daten

16.12.2019